



*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr!*



**DAS WINTERFERIENPROGRAMM IST DA!**  
Anmeldung ab sofort möglich, Seite 12

**WASSERBURGER RATHAUSKONZERTE**  
Das Jahresprogramm 2019, Seite 24

**THEATER WASSERBURG**  
Weihnachtsprogramm und Vorschau,  
Seite 25

**PREMIERENKONZERT LAUSCHGOLD**  
Benefizkonzert für Kinderhilfswerk Plan,  
Seite 26

**MUSEUM WASSERBURG**  
Letzte Chance für Sonderausstellung,  
Seite 26



**WASSERBURG AM INN**



## Frohe Weihnachten sowie ein glückliches, gesundes und friedliches neues Jahr

wünscht Ihnen auch im Namen des gesamten Wasserburger Stadtrats und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Stadtverwaltung und der städtischen Einrichtungen

Ihr Michael Kölbl  
Erster Bürgermeister



## Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

### Anschrift der Redaktion:

**Wasserburger Heimatnachrichten**

**Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn**

**Tel.: (0 80 71) 1 05-19, Fax: (0 80 71) 1 05 70**

**E-Mail: whn@wasserburg.de**

**Internet: www.wasserburg.de**

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

**Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH**

**Leitung: Herbert Wambach**

### Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: (0 80 71) 39 04, Fax: (0 80 71) 63 99

E-Mail: info@weigand-druck.de,

Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin

veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im

Internet auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de) abrufbar.

## Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

■ **01/2019** | **Fr., 11.01.2019** | Redaktionsschluss *Mi.*, 02.01.

■ **02/2019** | **Fr., 25.01.2019** | Redaktionsschluss *Mi.*, 16.01.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr

## Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 14. Januar, 14 bis 17 Uhr
- Montag, 28. Januar, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf [www.wasserburg.de/bekanntmachungen](http://www.wasserburg.de/bekanntmachungen) veröffentlicht.

### Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Wasserburg a. Inn (BGS-EWS)

Vom 30.11.2018

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4.4.1993 (GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.6.2018 (GVBl. S. 449), erlässt die Stadt Wasserburg a. Inn folgende Satzung:

#### § 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Wasserburg a. Inn (BGS-EWS) vom 06.10.2016 (Wasserburger Heimatnachrichten Nr. 18/2016 vom 14.10.2016) in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 28.11.2016 (Wasserburger Heimatnachrichten Nr. 22/2016 vom 09.12.2016) wird wie folgt geändert:

- (1) § 10 Absatz 1 Satz 2 erhält die folgende Fassung:  
„Die Gebühr beträgt 1,27 € pro Kubikmeter Schmutzwasser.“
- (2) § 10a Absatz 5 erhält die folgende Fassung:  
„Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,35 € pro m<sup>2</sup> pro Jahr.“

#### § 2

- (1) Diese Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.
- (2) Der Erste Bürgermeister der Stadt Wasserburg a. Inn wird ermächtigt, die Neufassung der geänderten Satzung in vollem Wortlaut bekannt zu machen.

STADT WASSERBURG A. INN  
Wasserburg a. Inn, 30.11.2018

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

### Benutzungsordnungen für den Wertstoffhof und die Wertstoffinseln

Für einen geordneten und rechtssicheren Betriebsablauf am Wertstoffhof und an den Wertstoffinseln wurden jeweils Betriebs- und Benutzungsordnungen erlassen, die zum 1. Januar 2019 in Kraft treten.

#### Benutzungsordnung für den Wertstoffhof der Stadt Wasserburg a. Inn vom 15.11.2018

Die Stadt Wasserburg a. Inn erlässt für den Wertstoffhof der Stadt Wasserburg a. Inn auf Grundlage

- des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG)
- des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes (Art. 3, 7 BayAbfG)
- der Gemeindeordnung (Art. 24 GO)

- der Rechtsverordnung des Landkreises Rosenheim nach Art. 5 Abs. 1 BayAbfG
- der Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wasserburg a. Inn (AWS)
- der Abfallgebührensatzung der Stadt Wasserburg a. (AGS)

in den jeweils gültigen Fassungen folgende Betriebs- und Benutzungsordnung:

### § 1 Geltungsbereich

1. Diese Betriebs- und Benutzungsordnung hat Gültigkeit für die Nutzer des Wertstoffhofes der Stadt Wasserburg a. Inn und das dort eingesetzte Betriebspersonal. Sie beruht auf den §§ 15 und 16 der AWS der Stadt Wasserburg a. Inn und ergänzt die Bestimmungen dieser Satzung.
2. Mit Befahren/Betreten des Wertstoffhofes erkennt der Nutzer diese Benutzungsordnung als verbindlich an. Sie gilt für das gesamte Gelände des Wertstoffhofes sowie dessen Zu- und Abfahrtsbereiche. Die Nutzer haben sich vor dem Aufenthalt auf dem Wertstoffhof über die Inhalte dieser Betriebs- und Benutzungsordnung zu informieren.

### § 2 Zugelassene Abfälle, Benutzungsrecht

1. Auf dem Wertstoffhof werden Abfälle gemäß § 15 der AWS im Bringsystem angenommen.
2. Voraussetzung für die Annahme ist, dass die Abfälle auf an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen Grundstücken innerhalb des Stadtgebietes der Stadt Wasserburg a. Inn angefallen. Die Nutzer müssen auf Verlangen des Betriebspersonals die Nutzungsberechtigung nachweisen.
3. Angenommen werden Abfälle in haushaltsüblichem Umfang aus privaten Haushaltungen und anderen Herkunftsbereichen, wenn diese aufgrund ihrer Beschaffenheit und Menge mit denen aus privaten Haushaltungen vergleichbar sind. Die Anlieferungsmenge beträgt grundsätzlich maximal 0,5 m<sup>3</sup>/Anlieferung/Tag.
4. Der Nutzer hat dem Betriebspersonal nach Aufforderung über die Art und Menge der angelieferten Abfälle Auskunft zu erteilen.

### § 3 Öffnungszeiten

1. Die Entsorgung von Abfällen ist nur zu folgenden Öffnungszeiten erlaubt:  
Montag: geschlossen  
Dienstag – Freitag: 8.00 – 13.00 und 14.00 – 17.30 Uhr  
Samstag: 8.00 – 13.30 Uhr  
An Feiertagen, an Heiligabend und an Silvester ist der Wertstoffhof nicht geöffnet.
2. Die Entsorgung hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass der Entsorgungsvorgang innerhalb der Öffnungszeit beendet werden kann.
3. Aus besonderen Anlässen können die Öffnungszeiten im Einzelfall auch kurzfristig geändert werden. Die Bekanntgabe erfolgt durch ortsübliche Veröffentlichung. Der Wertstoffhof kann auch kurzfristig geschlossen werden, wenn der Betrieb aus personellen Gründen oder witterungsbedingt nicht mehr aufrechterhalten werden kann.

### § 4 Zutritt zum Wertstoffhof

Der Aufenthalt auf dem Wertstoffhof ist nur solange gestattet, wie dies zur Entsorgung der Abfälle erforderlich ist. Nach Beendigung der Entsorgungstätigkeit muss der Wertstoffhof unverzüglich wieder verlassen werden. Unbefugten ist der Zutritt zum Gelände verboten. Widerrechtliches Betreten wird zur Anzeige gebracht. Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Betreten des Geländes nicht gestattet. Der Zutritt zu Betriebsgebäuden und sonstigen baulichen Anlagen ist ausschließlich dem Betriebspersonal vorbehalten. Ausnahmen gelten nur auf Anweisung des Personals.

### § 5 Aufsicht

1. Die Aufsicht über den Wertstoffhof wird vom Fachbereich 2 ausgeübt. Der Fachbereichsleiter übt das Hausrecht aus.
2. Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Das Betriebspersonal ist berechtigt und verpflichtet, bei Verstößen gegen die Betriebs- und Benutzungsordnung eine Ermahnung auszusprechen und den Vorfall dem Betriebsleiter zu melden. Im Wiederholungsfall oder bei schweren Verstößen kann ein Betretungsverbot erteilt werden.

### § 6 Zu- und Abfahrt

1. Auf dem gesamten Gelände des Wertstoffhofes gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO). Handzeichen des Betriebspersonals haben Vorrang. Die getroffenen Verkehrsanordnungen sind zu befolgen. Aus- und Einfahrten sind freizuhalten. Das Gelände darf nur auf den dafür vorgesehenen Verkehrsflächen befahren werden. Das Parken ist nur auf den dafür ausgewiesenen Flächen erlaubt. Nach dem Parken eines Fahrzeugs ist der Motor unverzüglich abzustellen.
2. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit für alle Fahrzeuge ist Schrittgeschwindigkeit.

### § 7 Annahmekontrolle, Zurückweisung von Abfällen

1. Das Betriebspersonal ist berechtigt und verpflichtet Sichtkontrollen durchzuführen und sich nach der Herkunft der Abfälle zu erkundigen. Es ist berechtigt, in begründeten Fällen die Annahme von Abfällen zu verweigern.
2. Die Stadt übernimmt keine Kosten und keinen Ersatz für Aufwendungen, die den Nutzern aufgrund von Abweisungen entstehen. Im Zweifelsfall hat der Nutzer sich schon vor der Anlieferung telefonisch am Wertstoffhof über die Annahmebedingungen zu informieren.
3. Das Betriebspersonal ist berechtigt, bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen auch zugelassene Abfälle zurückzuweisen, wenn dieses notwendig ist, um Betriebsstörungen zu vermeiden (z.B. bei Überschreitung der zugelassenen Abfallmenge, vorübergehendes Fehlen eines Sammelbehälters).
4. Die Stadt kann die Annahme von Abfällen vom Vorliegen schriftlicher Nachweise (z.B. Adresse, Unterschrift des Abfallerzeugers) und der vorherigen Anmeldung abhängig machen.

### § 8 Abladen

1. Mit dem Entsorgungsvorgang gehen die Abfälle in das Eigentum der Stadt bzw. des jeweiligen Systembetreibers über. Dies gilt nicht sofern Abfälle von der Annahme ausgeschlossen sind.
2. Die Abfälle sind vom Nutzer bereits nach den jeweiligen Abfallarten getrennt und in solchen Abmessungen anzuliefern, dass das Einfüllen in die entsprechenden Sammelbehälter durch den Nutzer selbst möglich ist. Für ein selbständiges und zügiges Abladen schwerer Abfälle muss der Nutzer geeignete Helfer mitbringen. Bei Bedarf ist das Betriebspersonal unter Beachtung der arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere zum Heben und Tragen von Lasten, beim Abladen behilflich. Das Zerlegen von Abfällen (z. B. Fensterglas aus Rahmen schlagen, Möbel zerlegen usw.) ist nicht erlaubt.
3. Die Abfälle (mit Ausnahme von Elektroschrott) sind vom Nutzer jeweils in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter einzufüllen. Es dürfen keine Abfälle neben die Sammelbehälter oder auf die Zustiegsflächen gestellt werden. Andere Abfälle als die für die jeweiligen Sammelbehälter vorgesehenen Abfälle dürfen nicht in die Sammelbehälter eingefüllt werden.
4. Absperrungen sind zu beachten. Betriebliche Einrichtungen dürfen nicht verändert werden.
5. Fahrzeuge sind vor dem Entladen zu sichern.
6. Vor dem Rückwärtsfahren hat sich der Fahrer davon zu überzeugen, dass dies gefahrlos geschehen kann, insbesondere, dass keine Personen gefährdet werden. Soweit erforderlich, hat er sich eines Einweisers zu bedienen.
7. Verschmutzungen auf dem Wertstoffhof, die beim Ent- bzw. Beladen durch den Nutzer entstehen, sind von diesem unverzüglich zu beseitigen.
8. Bei der Befüllung der Sammelbehälter sind vorhandene Zustiegsflächen zu nutzen.
9. Beim Betreten des Wertstoffhofes ist auf mögliche Hindernisse und Verschmutzungen des Bodens zu achten.

### § 9 Verbote

1. Die Mitnahme von Abfällen oder Gegenständen jeglicher Art ist grundsätzlich verboten. Das Betriebspersonal kann im Einzelfall auf Anfrage Einzelgegenstände die zur Wiederverwendung geeignet sind, herausgeben. Ausgeschlossen hiervon sind Elektroschrott und Altholz. Die Abgabe erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistungsansprüche, insbesondere der Sachmängelhaftung nach §§ 459 ff. BGB.
2. Handel und Tauschgeschäfte sind auf dem Wertstoffhof verboten.
3. Rauchen, offenes Feuer und das Konsumieren von Alkohol auf dem

Wertstoffhof ist verboten. Das Rauchverbot gilt auch in Fahrzeugen.

4. Das Mitführen von Hunden auf dem Wertstoffhof ist verboten.
5. Während des Pressvorgangs ist die Befüllung von Presscontainern verboten.
6. Aufgrund der möglichen Verletzungsgefahr ist es verboten, die Sammelbehälter zu betreten oder sich in diese hinein zu lehnen.
7. Das Zerlegen von Abfällen auf dem Wertstoffhof ist verboten.

#### § 10

##### Verlorene Gegenstände

Die Stadt ist nicht verpflichtet, in den Sammelbehältern nach verlorenen Gegenständen zu suchen oder suchen zu lassen. Auf dem Wertstoffhof gefundene Wertgegenstände werden als Fundsache behandelt.

#### § 11

##### Haftung, Haftungsausschluss

1. Das Betreten, Befahren und Nutzen des Wertstoffhofes erfolgt auf eigene Gefahr. Die Nutzer des Wertstoffhofes haften für alle verursachten Schäden und sonstigen Folgen zum Nachteil der Stadt, sie sich aus Zuwiderhandlungen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung oder aus nicht verkehrsgerechtem Verhalten ergeben. Schäden sind dem Betriebspersonal unverzüglich zu melden.
2. Eltern bzw. Erziehungsberechtigte haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für ihre Kinder.
3. Für Schäden bei der Anlieferung von Abfällen, die von der Annahme ausgeschlossen sind, haften der Anlieferer und dessen Auftraggeber gesamtschuldnerisch.
4. Die Stadt und das Betriebspersonal haften nicht für
  - a) Schäden, die dadurch entstehen, dass die Anlagen aus technischen oder personellen Gründen vorübergehende nicht oder nicht in vollem Umfang benutzt werden können
  - b) Schäden, die durch unsachgemäße Benutzung der Anlage entstehen oder durch Dritte verursacht wurden
  - c) Schäden, insbesondere Fahrzeugschäden, die bei der Anlieferung oder Entladung entstehen
  - d) Schäden, die durch Dritte verursacht werden
  - e) Schäden durch einen missbräuchlichen Umgang mit den Abfällen
  - f) Kosten, die durch die Zurückweisung von Abfällen entstehen
  - g) Schäden durch unzulässig angelieferte oder verunreinigte Abfälle
  - h) Schäden bei unbefugten Betreten des Wertstoffhofes sowie bei Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzungsordnung.
5. Sofern das Betriebspersonal ausnahmsweise bei der Entladung von Fahrzeugen behilflich ist, wird für Schäden keine Haftung übernommen.
6. Die Benutzung der am Wertstoffhof ausgegebenen Arbeitsmittel erfolgt auf eigene Verantwortung.
7. Die Haftung der Stadt für ein Verschulden des Betriebspersonals ist auf das Vorliegen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit beschränkt.

#### § 12

##### Bußgeld, Betretungsverbot

1. Ordnungswidrigkeiten nach § 22 der AWS können mit einer Geldbuße geahndet werden.
2. Bei wiederholten oder besonders schwerwiegenden Verstößen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung kann ein Betretungsverbot erteilt werden.

#### § 13

##### Gebühren

1. Für die Entsorgung von bestimmten Abfällen und sonstigen Gegenständen werden Gebühren nach Maßgabe der Abfallgebührensatzung der Stadt Wasserburg a. Inn erhoben.
2. Die Gebühren sind vom Nutzer gegen Quittung in bar zu entrichten.

#### § 14

##### Inkrafttreten

Diese Betriebs- und Benutzungsordnung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Wasserburg a. Inn, den 15.11.2018  
Stadt Wasserburg a. Inn

gez.  
Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

### Benutzungsordnung für die Wertstoffinseln der Stadt Wasserburg a. Inn vom 15.11.2018

Die Stadt Wasserburg a. Inn erlässt für die Wertstoffinseln der Stadt Wasserburg a. Inn auf Grundlage

- des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG)
- des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes (Art. 3, 7 BayAbfG)
- der Gemeindeordnung (Art. 24 GO)
- der Rechtsverordnung des Landkreises Rosenheim nach Art. 5 Abs. 1 BayAbfG
- der Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wasserburg a. Inn (AWS)
- der Abfallgebührensatzung der Stadt Wasserburg a. (AGS)

in den jeweils gültigen Fassungen folgende Betriebs- und Benutzungsordnung:

#### § 1

##### Geltungsbereich

1. Diese Betriebs- und Benutzungsordnung hat Gültigkeit für die Nutzer der Wertstoffinseln der Stadt Wasserburg a. Inn. Sie beruht auf den §§ 15 und 16 der AWS der Stadt Wasserburg a. Inn und ergänzt die Bestimmungen dieser Satzung.
2. Mit Betreten der Wertstoffinsel erkennt der Nutzer diese Benutzungsordnung als verbindlich an. Sie gilt für das gesamte Gelände der Wertstoffinsel sowie dessen Zu- und Abfahrtsbereiche. Die Nutzer haben sich vor dem Aufenthalt auf der Wertstoffinsel über die Inhalte dieser Betriebs- und Benutzungsordnung zu informieren.

#### § 2

##### Zugelassene Abfälle, Benutzungsrecht

1. Auf den Wertstoffinseln dürfen gemäß § 15 der AWS ausschließlich folgende Wertstoffe in haushaltsüblichem Umfang aus privaten Haushaltungen und anderen Herkunftsbereichen im Bringsystem entsorgt werden:
  - a) Verkaufsverpackungen im Sinne des Verpackungsgesetzes (VerpG), wie
    - Glasverpackungen (Hohlglas) getrennt nach den Farben Weiß, Grün und Braun
    - Leichtverpackungen wie Weißblechverpackungen, Aluminiumverpackungen, Getränkeverbundverpackungen, Kunststoffverpackungen
  - b) Textilien und Schuhe.
2. Voraussetzung für die Entsorgung ist, dass die Wertstoffe auf an die öffentliche Abfallentsorgung der Stadt Wasserburg a. Inn angeschlossenen Grundstücken innerhalb des Stadtgebietes der Stadt Wasserburg a. Inn angefallen sind

#### § 3

##### Benutzungszeiten

1. Die Entsorgung von Wertstoffen auf der Wertstoffinsel ist nur zu den Benutzungszeiten erlaubt. Die Benutzungszeiten sind werktags von 07.00 – 20.00 Uhr.
2. Während der Benutzung ist auf eine geräuscharme Entsorgung zu achten.

#### § 4

##### Zutritt zu den Wertstoffinseln

Der Aufenthalt auf den Wertstoffinseln ist nur solange gestattet, wie dies zur Entsorgung der Wertstoffe erforderlich ist. Nach Beendigung der Entsorgungstätigkeit muss die Wertstoffinsel unverzüglich wieder verlassen werden. Personen die keine Entsorgungstätigkeit ausüben und auch nicht Mitarbeiter oder beauftragte Dritte der Stadt sind, ist der Zutritt verboten. Widerrechtliches Betreten wird zur Anzeige gebracht. Außerhalb der Benutzungszeiten ist das Betreten der Wertstoffinseln nicht gestattet.

#### § 5

##### Überwachung

1. Den Anweisungen der Vertreter der Stadt Wasserburg a. Inn ist unbedingt Folge zu leisten. Die Vertreter sind berechtigt und verpflichtet, bei Verstößen gegen die Betriebs- und Benutzungsordnung eine Ermahnung auszusprechen. Im Wiederholungsfall oder bei schweren Verstößen kann ein Betretungsverbot erteilt werden.
2. Die Vertreter der Stadt sind berechtigt Kontrollen durchzuführen und sich nach der Art und Herkunft der Abfälle zur erkundigen. Sie sind

berechtigt, in begründeten Fällen die Entsorgung von Abfällen zu verbieten. Die Stadt übernimmt keine Kosten und keinen Ersatz für Aufwendungen, die den Nutzern aufgrund von Abweisungen entstehen. Im Zweifelsfall hat der Nutzer sich schon vor der Anlieferung bei der Stadt über die Annahmebedingungen zur informieren.

3. Die Stadt behält sich vor unerlaubte Abfallentsorgungen zur Beweissicherung mittels Video- oder Fotoaufnahmen festzuhalten. Unerlaubte Abfallentsorgungen werden zur Anzeige gebracht.

#### § 6 Entsorgung

1. Mit dem Entsorgungsvorgang gehen die Wertstoffe in das Eigentum der Stadt bzw. des jeweiligen Systembetreibers über. Dies gilt nicht sofern Abfälle von der Entsorgung ausgeschlossen sind.
2. Die Wertstoffe sind vom Nutzer bereits nach den jeweiligen Abfallarten getrennt und in solchen Abmessungen anzuliefern, dass das Einfüllen in die entsprechenden Sammelbehälter möglich ist.
3. Die Wertstoffe sind vom Nutzer jeweils in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter einzufüllen. Es dürfen keine Abfälle neben die Sammelbehälter oder vor den Wertstoffinseln abgestellt werden. Andere Abfälle als die für die jeweiligen Sammelbehälter vorgesehenen Abfälle dürfen nicht in die Sammelbehälter eingefüllt werden.
4. Betriebliche Einrichtungen dürfen nicht verändert werden.
5. Verschmutzungen auf oder vor den Wertstoffinseln, die beim Ent- bzw. Beladen durch den Nutzer entstehen, sind von diesem unverzüglich zu beseitigen.
7. Beim Betreten der Wertstoffinseln ist auf mögliche Hindernisse und Verschmutzungen des Bodens zu achten.

#### § 7 Verbote

1. Das Rauchen, offenes Feuer und das Konsumieren von Alkohol auf den Wertstoffinseln ist verboten.
2. Aufgrund der möglichen Verletzungsgefahr ist es verboten, in die Sammelbehälter einzusteigen.
3. Das Zerlegen von Abfällen auf den Wertstoffinseln ist verboten.

#### § 8 Verlorene Gegenstände

Die Stadt ist nicht verpflichtet, in den Sammelbehältern nach verlorenen Gegenständen zu suchen oder suchen zu lassen. Auf den Wertstoffinseln gefundene Wertgegenstände werden als Fundsache behandelt.

#### § 9 Haftung, Haftungsausschluss

1. Das Betreten, Befahren und Nutzen der Wertstoffinseln erfolgt auf eigene Gefahr. Die Nutzer der Wertstoffinseln haften für alle verursachten Schäden und sonstigen Folgen zum Nachteil der Stadt, sie sich aus Zuwiderhandlungen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung oder aus nicht verkehrsgerechtem Verhalten ergeben. Schäden sind der Stadt unverzüglich zu melden.
2. Eltern bzw. Erziehungsberechtigte haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für ihre Kinder.
3. Für Schäden bei der Anlieferung von Abfällen, die von der Annahme ausgeschlossen sind, haften der Anlieferer und dessen Auftraggeber gesamtschuldnerisch.
4. Die Stadt und das Betriebspersonal haften nicht für
  - a) Schäden, die dadurch entstehen, dass die Anlagen aus technischen oder personellen Gründen vorübergehende nicht oder nicht in vollem Umfang benutzt werden können
  - b) Schäden, die durch unsachgemäße Benutzung der Anlage entstehen oder durch Dritte verursacht wurden
  - c) Schäden, insbesondere Fahrzeugschäden, die bei der Anlieferung oder Entladung entstehen
  - d) Schäden die durch Dritte verursacht werden
  - e) Schäden durch einen missbräuchlichen Umgang mit den Abfällen
  - f) Schäden durch unzulässig angelieferte oder verunreinigte Abfälle
  - g) Schäden bei unbefugtem Betreten der Wertstoffinseln sowie bei Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzungsordnung.

#### § 10 Bußgeld, Betretungsverbot

1. Ordnungswidrigkeiten nach § 22 der AWS können mit einer Geldbuße geahndet werden.

2. Bei wiederholten oder besonders schwerwiegenden Verstößen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung kann ein Betretungsverbot erteilt werden.

#### § 11 Inkrafttreten

Diese Betriebs- und Benutzungsordnung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Wasserburg a. Inn, den 15.11.2018  
Stadt Wasserburg a. Inn

gez.  
Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT Bebauungsplan „Wohnpark Tegernau“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Wohnpark Tegernau“, Bauabschnitt (BA) I, – Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wasserburg a. Inn hat mit Beschluss vom 13.12.2018 die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Wohnpark Tegernau“, BA I, als **Satzung** beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.**

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes zum Flächennutzungsplan und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Wasserburg a. Inn, 14.12.2018  
Stadt Wasserburg a. Inn

## Bebauungsplan „Südlich der Schmiedwiese“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Südlich der Schmiedwiese“ – Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wasserburg a. Inn hat mit Beschluss vom 13.12.2018 den Bebauungsplanes Nr. 47 „Südlich der Schmiedwiese“ als **Satzung** beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.**

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes zum Flächennutzungsplan und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Wasserburg a. Inn, 14.12.2018  
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

Bekanntmachung Eichenstraße (s. Seite 7)

Bekanntmachung Buchenstraße (s. Seite 8)

Bekanntmachung Seewieser Straße (s. Seite 9)

## ORDNUNGSAMT

### Sperrzeitänderungsverordnung

**Verordnung der Stadt Wasserburg a. Inn zur Änderung der Regelung der Sperrzeit von Gaststätten und Vergnügungsstätten (Sperrzeitänderungsverordnung - SperrzeitV)**

Vom 13. Dezember 2018

Aufgrund von § 18 Abs. 1 des Gaststättengesetzes (GastG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. November 1998 (BGBl. I S. 3418), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 10. März 2017 (BGBl. I S. 420), in Verbindung mit § 7 und § 8 Abs. 1 der Verordnung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Bayerische Gaststättenverordnung - BayGastV) vom 23. Februar 2016 (GVBl. S. 39, BayRS 7130-1-W), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. Oktober 2016 (GVBl. S. 306), erlässt die Stadt Wasserburg a. Inn folgende Verordnung:

#### § 1

Die Verordnung zur Regelung der Sperrzeit von Gaststätten und Vergnügungsstätten der Stadt Wasserburg a. Inn vom 26.02.2016 (Veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn Nr. 4/2016) wird wie folgt geändert:

1. § 1 erhält folgende Fassung:

#### Sperrzeitregelung in der Altstadt

- (1) Die Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie für öffentliche Vergnügungsstätten im Altstadtbereich beginnt montags bis freitags um 2:00 Uhr und endet um 6:00 Uhr. Samstags, sonntags sowie an gesetzlichen Feiertagen beginnt die Sperrzeit um 5:00 Uhr und endet um 6:00 Uhr.

2. § 4 erhält folgende Fassung:

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wasserburg a. Inn, den 13.12.2018  
STADT WASSERBURG A. INN

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## Lärmschutzverordnung

**Verordnung der Stadt Wasserburg a. Inn über die Vermeidung ruhestörender Hauslärms (Lärmschutzverordnung - LSchVO)**

vom 06.12.2018

Aufgrund von Art. 14 des Bayerischen Immissionsschutzgesetzes (BayImSchG) vom 8. Oktober 1974 (BayRS 2129-1-1-UG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286), erlässt die Stadt Wasserburg a. Inn folgende Verordnung:

#### § 1

**Zeitliche Beschränkung von ruhestörenden Haus- oder Gartenarbeiten**  
Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten dürfen nicht vorgenommen werden:

1. an Sonn- und Feiertagen
2. Montag bis Freitag zwischen 12 Uhr und 13 Uhr
3. werktags zwischen 19 Uhr und 7 Uhr
4. an Samstagen nach 15 Uhr

#### § 2

##### Begriff der ruhestörenden Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Ruhestörende Hausarbeiten sind alle im oder außerhalb des Hauses (z.B. im Hof oder im Garten) anfallenden lärmregenden Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe der Allgemeinheit zu stören. Ruhestörende Hausarbeiten sind insbesondere
  1. das Ausklopfen von Teppichen, Polstermöbeln, Decken, Betten, Kleidungsstücken und sonstigen Gegenständen,
  2. das Hämmern, das Sägen oder Hacken von Gestrüpp oder Holz und die Benutzung von Bohr-, Fräs-, Schneid-, Schleifmaschinen, Hochdruckreinigern und ähnlichen lärmintensiven Geräten.
- (2) Ruhestörende Gartenarbeiten sind alle in Gärten oder Grünanlagen anfallenden lärmregenden Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe der Allgemeinheit zu stören.

Dazu gehören insbesondere Arbeiten unter Benutzung von technischen Geräten i.S.v. Abs. 1 Nr. 2 und von motorgetriebenen Gartengeräten (z.B. Rasenmäher, Laubsaug- und -blasgeräte).

- (3) Von der Verordnung erfasst werden alle Haus- oder Gartenarbeiten, die typischerweise von Haus- oder Gartenbesitzern (einschließlich Hausmeistern und Hausverwaltern) durchgeführt werden, auch wenn damit ausnahmsweise gewerblich tätige Dritte beauftragt sind.

Ausgenommen sind Arbeiten, die nach Art und Umfang typischerweise von darauf ausgerichteten Gewerbebetreibenden oder von öffentlichen Aufgabenträgern ausgeführt werden.

- (4) Den zeitlichen Einschränkungen gemäß § 1 unterliegen nicht Arbeiten, die im Einzelfall zur Abwehr einer Gefahr bei Unwetter oder Schneefall oder zur Abwendung einer sonstigen Gefahr für Mensch, Umwelt oder Sachgüter erforderlich sind.
- (5) Weitergehende Vorschriften des Lärmschutzes, insbesondere zur Sonn- und Feiertagsruhe und zur Nachtruhe, bleiben unberührt.

#### § 3

##### Musikinstrumente, Tonwiedergabegeräte

- (1) Bei der Benutzung von Musikinstrumenten und von Tonübertragungs- und Tonwiedergabegeräten bei öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen ist die Lautstärke in geschlossenen Räumen und im Freien so zu gestalten, dass andere nicht erheblich belästigt werden.
- (2) Öffentliche und nichtöffentliche Veranstaltungen im Sinne von Absatz 1 sind insbesondere Vergnügungen, Darbietungen und Vorführungen aller Art, die dazu bestimmt und geeignet sind, Teilnehmer und Zuschauer oder Zuhörer zu unterhalten, wie Tanz- und Sportveranstaltungen, Freiluftkonzerte oder sonstige Feiern.

Straßenbaubehörde:  
Wasserburg am Inn

Ort, Datum:  
Wasserburg am Inn, den 07.12.2018

## Widmungs-, Umstufungs- oder Einziehungsverfügung öffentlicher Straßen

Verfügung

Bekanntmachung

### 1. Straßenbeschreibung:

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse...) Eichenstraße	
Flurstück-Nr. 1207/10, Gkg. Attel	
Beschreibung Anfangspunkt Am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1207/3, Buchenstraße 3	
Beschreibung Endpunkt Einmündung in die Antoniusstraße am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1144/10, Antoniusstraße 1	
Gemeinde Wasserburg am Inn	Landkreis Rosenheim

### 2. Verfügung

Die unter 1.bezeichnete bestehende Straße wird/wurde gewidmet. Die neue Straßenklasse ist Ortsstraße.
Widmungsbeschränkungen keine
Verfügungstext Die Stadt Wasserburg a. Inn widmet aufgrund des Art. 6 BayStrWG das 2. Teilstück der Eichenstraße zur Ortsstraße. Spalte 2, Nr. 2: hinzufügen: FINr. 1207/10 Spalte 2, Nr. 3: Am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1207/3, Buchenstraße 3 Spalte 2, Nr. 4: Einmündung in die Ortsstraße Nr. 137 "Ahornstraße" am nördlichem Grundstückseck der FINr. 1129/9 Spalte 3: 0,175 Spalte 4: 0,235 Spalte 5: Ortsstraße 168 Antoniusstraße Spalte 6: 0,009 Spalte 8: 0,235 Spalte 10: Das 2. Teilstück ist hergestellt. Die Eichenstraße wird durch die Antoniusstraße unterbrochen.

### 3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung Stadt Wasserburg am Inn
--

### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung 03.01.2018	Tag der Verkehrsübergabe	Tag der Ingebrauchnahme für neuen Verwendungszweck	Tag der Sperrung
---	--------------------------	--	------------------

### 5. Sonstiges

Gründe für Widmung oder evtl. Widmungsbeschränkungen Die Stadt Wasserburg ist sachlich und örtlich zuständig für die Widmung von Ortsstraßen. Das Teilstück der Straße wird als Ortsstraße eingestuft, da es überwiegend der Erschließung der anliegenden Grundstücke dient. Die Widmungsvoraussetzungen gem. Art. 6 Abs. 3 BayStrWG liegen vor, da die Stadt Wasserburg a. Inn Eigentümer des der Straße dienenden Grundstückes ist (1. Alternative).	
Die Verfügung nach 2. kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden	
bei Tauschek Sabine, , Zimmer Nr.: 30	in der Zeit von - bis

Unterschrift

Michael Kölbl, 1. Bürgermeister

### Bekanntmachungsnachweise

An der Amt-/Gmd.tafel ausgehängt am	Von der Amt-/Gmd.tafel abgenommen am	Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 23/2018	Veröffentlichung im Amtsblatt am 21.12.2018
Weitere Bekanntmachungen:		Für die Richtigkeit Datum, Unterschrift	

Straßenbaubehörde:  
Wasserburg am Inn

Ort, Datum:  
Wasserburg am Inn, den 07.12.2018

## Widmungs-, Umstufungs- oder Einziehungsverfügung öffentlicher Straßen

Verfügung

Bekanntmachung

### 1. Straßenbeschreibung:

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse...) Eichenstraße	
Flurstück-Nr. 1207/10, Gkg. Attel	
Beschreibung Anfangspunkt Am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1207/3, Buchenstraße 3	
Beschreibung Endpunkt Einmündung in die Antoniusstraße am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1144/10, Antoniusstraße 1	
Gemeinde Wasserburg am Inn	Landkreis Rosenheim

### 2. Verfügung

Die unter 1.bezeichnete bestehende Straße wird/wurde gewidmet. Die neue Straßenklasse ist Ortsstraße.
Widmungsbeschränkungen keine
Verfügungstext Die Stadt Wasserburg a. Inn widmet aufgrund des Art. 6 BayStrWG das 2. Teilstück der Eichenstraße zur Ortsstraße. Spalte 2, Nr. 2: hinzufügen: FINr. 1207/10 Spalte 2, Nr. 3: Am nordöstlichem Grundstückseck der FINr. 1207/3, Buchenstraße 3 Spalte 2, Nr. 4: Einmündung in die Ortsstraße Nr. 137 "Ahornstraße" am nördlichem Grundstückseck der FINr. 1129/9 Spalte 3: 0,175 Spalte 4: 0,235 Spalte 5: Ortsstraße 168 Antoniusstraße Spalte 6: 0,009 Spalte 8: 0,235 Spalte 10: Das 2. Teilstück ist hergestellt. Die Eichenstraße wird durch die Antoniusstraße unterbrochen.

### 3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung Stadt Wasserburg am Inn
--

### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung 03.01.2018	Tag der Verkehrsübergabe	Tag der Ingebrauchnahme für neuen Verwendungszweck	Tag der Sperrung
---	--------------------------	--	------------------

### 5. Sonstiges

Gründe für Widmung oder evtl. Widmungsbeschränkungen Die Stadt Wasserburg ist sachlich und örtlich zuständig für die Widmung von Ortsstraßen. Das Teilstück der Straße wird als Ortsstraße eingestuft, da es überwiegend der Erschließung der anliegenden Grundstücke dient. Die Widmungsvoraussetzungen gem. Art. 6 Abs. 3 BayStrWG liegen vor, da die Stadt Wasserburg a. Inn Eigentümer des der Straße dienenden Grundstückes ist (1. Alternative).	
Die Verfügung nach 2. kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden	
bei Tauschek Sabine, , Zimmer Nr.: 30	in der Zeit von - bis

Unterschrift

Michael Kölbl, 1. Bürgermeister

### Bekanntmachungsnachweise

An der Amt-/Gmd.tafel ausgehängt am	Von der Amt-/Gmd.tafel abgenommen am	Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 23/2018	Veröffentlichung im Amtsblatt am 21.12.2018
-------------------------------------	--------------------------------------	--	--

Weitere Bekanntmachungen:	Für die Richtigkeit Datum, Unterschrift
---------------------------	--

*Wir wünschen all unseren Kunden ein schönes  
Weihnachtsfest und einen guten Start in 's neue Jahr!*



**FAHRSERVICE-TORUN**  
FAHRTEN ALLER ART, OB NAH ODER FERN  
PERSONENBEFÖRDERUNG  
FLUGHAFENTRANSFER  
08071-5262889  
WWW.FAHRSERVICE-TORUN.DE  
**DIE ALTERNATIVE  
ZU TAXI**

**Frohe Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr**

wünscht Ihnen Ihr Fachgeschäft

*Blumen Hirneiß*

Wasserburg · Weberzipfel 17 · Tel. 8645  
Filiale Edling · Hauptstraße 29 · Tel. 50975

Mit Blumen für Weihnachten & Neujahr!  
z.B. mit **wunderschönen Christosen**



*Ich wünsche meinen Kunden  
und Freunden ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein gesundes,  
erfolgreiches, neues Jahr!*

**Öffnungszeiten:**  
Di. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Mo. geschlossen

*Ab Anfang Januar ist die gesamte  
Wintermode bis zu 50% reduziert!*

**Lissy's Secondhand-Shop**  
Hofstätt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GUTES NEUES JAHR  
WÜNSCHT IHNEN

**GÖPFERT**

**Haushaltswarenfachgeschäft**

Inh. Christina Mayalar  
Frauengasse 2 · 83512 Wasserburg  
Tel. 08071-9226162 · Fax 08071-9226163  
E-Mail: info@haushaltswaren-goepfert.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr · Sa 10.00-14.00 Uhr

**Ihr Ansprechpartner  
im Trauerfall.**

*Erd- und Feuerbestattung,  
Bestattungsvorsorge.*

**Freddy Eisner**  
Trauerberater



**TRAUERBERATUNG BRAND**

Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124  
www.trauerberatung-brand.de

**STEMMER**

*Holz zum Wohnen!*



**Unser Monatsangebot:**

Thermostrukturierte  
**Terrassendielen  
einheimische  
Gebirglärche**

**lfm 5,95 €** 26 mm x 145 mm

**Neu & Exklusiv! Schätze aus  
dem Stausee. Terrassendiele  
Walaba aus Surinam.**  
Info: www.stauseeholz.de

**Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring**

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting  
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

★ *Frohe Weihnachten* ★  
*und ein gutes neues Jahr*  
★ ★ wünscht Ihnen Ihr ★ ★  
★ ★ *Salon Hanni* ★ ★  
Wasserburg a. Inn · Abraham-Kern-Str. 6  
Tel. 0 80 71 / 29 09



Auf Draht!  
Der Johanniter Hausnotruf.

Infos unter: 08071/95566

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



Straßenbaubehörde:  
Wasserburg am Inn

Ort, Datum:  
Wasserburg am Inn, den 07.12.2018

## Widmungs-, Umstufungs- oder Einziehungsverfügung öffentlicher Straßen

Verfügung

Bekanntmachung

### 1. Straßenbeschreibung:

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse...) Seewieser Straße	
Flurstück-Nr. 1475/1, Gemarkung Wasserburg a. Inn	
Beschreibung Anfangspunkt Einmündung in die B304 am südwestlichem Grundstückseck der FINr. 986/46, Seewieser Straße 2	
Beschreibung Endpunkt Einmündung in die Ortsstraße Nr. 124 "Seestraße", gegenüber der FINr. 1484/8, Seestraße 22	
Gemeinde Wasserburg am Inn	Landkreis Rosenheim

### 2. Verfügung

Die unter 1.bezeichnete bestehende Straße wird/wurde aufgestuft. Die neue Straßenklasse ist Ortsstraße.
Widmungsbeschränkungen keine
Verfügungstext Die Stadt Wasserburg a. Inn widmet aufgrund des Art. 6 BayStrWG die „Seewieser Straße“ zur Ortsstraße. Löschung der Karteiblattes Nr. 63 der öffentlichen Feld- und Waldwege, „Bahnweg ins See-feld und Seemoos“, Nr. 63 mit dem Vermerk „AUFGESTUFT“  Anlegung des Karteiblatt Seewieser Straße (Ortsstraße Nr. 176, Blatt Nr. 202)  Spalte 1: Nr. 175 Spalte 2 Nr. 1: Seewieser Straße Spalte 2 Nr. 2: 1475/1, Gkg. Attel Spalte 2 Nr. 3: Einmündung in die B 304 am südwestlichem Grundstückseck der FINr. 986/46, Seewieser Straße 2 Spalte 2 Nr. 4: Einmündung in die Ortsstraße Nr. 124 „Seestraße“ gegenüber der FINr. 1484/8, Seestraße 22 Spalte 3: 0,000 km Spalte 4 und 8: 0,652 km Spalte 7: Stadt Wasserburg a. Inn Spalte 10: Die Seewieser Straße wird vom öffentlichen Feld- und Waldweg zur Ortsstraße aufgestuft, da sie überwiegend der Erschließung der anliegenden Grundstücke dient und ausgebaut ist. In diesem Zuge wird die Bezeichnung der Straße von „Bahnweg ins Seefeld und Seemoos“ geändert auf „Seewieser Straße“, da der Name bereits so in der Flurkarte verzeichnet und allgemein gebräuchlich ist. Die Widmungsvoraussetzungen gem. Art. 6 Abs. 3 BayStrWG liegen vor, da die Stadt Wasserburg a. Inn Eigentümer des der Straße dienenden Grundstückes ist (1. Alternative).

### 3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung Stadt Wasserburg am Inn
--

### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung 03.01.2019	Tag der Verkehrsübergabe	Tag der Ingebrauchnahme für neuen Verwendungszweck	Tag der Sperrung
---	--------------------------	--	------------------

### 5. Sonstiges

Gründe für Aufstufung oder evtl. Widmungsbeschränkungen Die Seewieser Straße wird vom öffentlichen Feld- und Waldweg zur Ortsstraße aufgestuft, da sie überwiegend der Erschließung der anliegenden Grundstücke dient und ausgebaut ist. In diesem Zuge wird die Bezeichnung der Straße von „Bahnweg ins Seefeld und Seemoos“ geändert auf „Seewieser Straße“, da der Name bereits so in der Flurkarte verzeichnet und allgemein gebräuchlich ist. Die Widmungsvoraussetzungen gem. Art. 6 Abs. 3 BayStrWG liegen vor, da die Stadt Wasserburg a. Inn Eigentümer des der Straße dienenden Grundstückes ist (1. Alternative).	
Die Verfügung nach 2. kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden	
bei Tauschek Sabine, , Zimmer Nr.: 30	in der Zeit von - bis

Unterschrift

Michael Kölbl, 1. Bürgermeister

### Bekanntmachungsnachweise

An der Amt-/Gmd.tafel ausgehängt am	Von der Amt-/Gmd.tafel abgenommen am	Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 23/2018	Veröffentlichung im Amtsblatt am 21.12.2018
Weitere Bekanntmachungen:		Für die Richtigkeit Datum, Unterschrift	

- (3) In der Zeit zwischen 22:00 Uhr und 07:00 Uhr darf die Nachtruhe durch die Benutzung dieser Instrumente und Geräte nicht gestört werden, es sei denn, dass die Störung auch unter besonderer Berücksichtigung des Schutzes der Nachbarschaft und der Allgemeinheit vor nächtlichem Lärm objektiv als zumutbar anzuerkennen ist.

## § 4

**Haustier- und Nutztierhaltung**

- (1) Haustiere und Nutztiere sind so zu halten, dass die Nachbarschaft nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar durch den von diesen Tieren erzeugten Lärm beeinträchtigt wird.
- (2) Zum Schutz vor unnötigen Störungen sind Haustiere und Nutztiere, deren Geräusche geeignet sind, auf die Nachbarschaft einzuwirken, insbesondere Hunde und Geflügel, während der Zeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr und von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr so in geschlossenen Räumen zu halten oder zu beaufsichtigen, dass keine Belästigung entstehen kann.

## § 5

**Ausnahmen**

- (1) Die Stadt kann auf Antrag im Einzelfall Ausnahmen von den Bestimmungen der §§ 1 bis 5 zulassen, wenn ein wichtiger Grund hierfür vorliegt oder wenn ein Bedürfnis auch unter Berücksichtigung des Schutzes der Allgemeinheit oder der Nachbarschaft vor Lärm anzuerkennen ist.
- (2) Sonstige Vorschriften wie Art. 19 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes – LStVG (Veranstaltungen von Vergnügungen) werden durch diese Verordnung nicht berührt.

## § 6

**Zu widerhandlungen**

Nach Art. 18 Abs. 2 Nr. 3 BayImSchG kann mit Geldbuße bis zu 2.500 Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. ruhestörende Haus- oder Gartenarbeiten gemäß § 2 Abs. 1–3 außerhalb der in § 1 festgelegten Zeiten durchführt,
2. entgegen dem Verbot in § 3 in ruhestörender Weise Musikinstrumente, Tonübertragungs- und -wiedergabegeräte benutzt,
3. Haustiere und Nutztiere entgegen den Verboten in § 5 hält.

## § 7

**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt für die Dauer von 20 Jahren. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Stadt Wasserburg a. Inn über die zeitliche Beschränkung der ruhestörenden Haus- und Gartenarbeiten sowie die Benutzung von Musikinstrumenten, Tonübertragungsgeräten und Tonwiedergabegeräten vom 08.01.1998 außer Kraft.

Wasserburg a. Inn, den 06.12.2018

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

*Ende des amtlichen Teils*

## Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen an den Feiertagen

**Stadtverwaltung und Stadtwerke:** An Heiligabend und Silvester bleiben Stadtverwaltung und Stadtwerke geschlossen.

**Wertstoffhof:** Auch der Wertstoffhof wird an Heiligabend und Silvester geschlossen bleiben.

**Gäste-Information:** Das Tourismusbüro im Rathaus hat ebenfalls Heiligabend und Silvester geschlossen.

**Bibliothek:** Vom 22. Dezember bis 1. Januar ist die Bibliothek geschlossen.

**Stadtarchiv:** Vom 22. Dezember bis 1. Januar ist das Stadtarchiv geschlossen.

**Badria:** Das Badria hat neben Heiligabend und Silvester auch am ersten Weihnachtsfeiertag und an Neujahr geschlossen.

**Bürgerbahnhof:** Vom 24. Dezember bis 1. Januar bleibt der Bürgerbahnhof geschlossen und das gesamte Beratungsangebot entfällt.

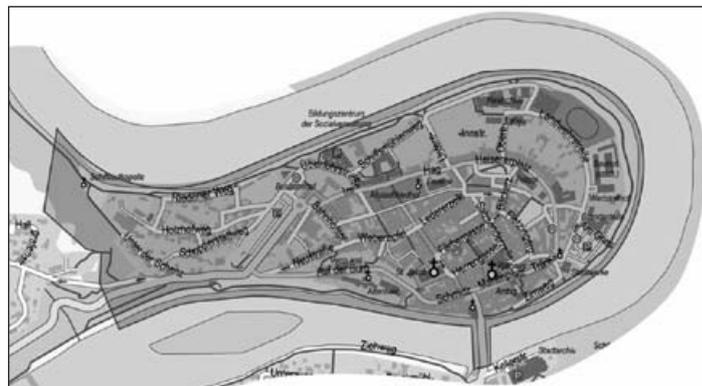
**Museum Wasserburg:** Das städtische Museum und die aktuelle Sonder-

ausstellung sind vor der Schließungszeit im Januar noch bis zum Nachmittag des 6. Januar zu besichtigen. Geöffnet ist Dienstag bis Sonntag von 13 bis 16 Uhr, am letzten Adventwochenende (Freitag, Samstag, Sonntag) bis 18 Uhr. An Neujahr ist das Museum geöffnet. Nicht geöffnet ist an Heiligabend, am ersten Weihnachtsfeiertag und an Silvester.

**ORDNUNGSAMT****Böllerverbot in der Altstadt**

An Silvester (31.12.) und an Neujahr (01.01.) ist in der Altstadt verboten, „Böller“ (pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 mit ausschließlicher Knallwirkung) abzubrennen.

Das Verbot gilt für die gesamte Altstadt innerhalb der Innschleife einschließlich der Innbrücke (schraffierte Fläche).

**AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT****Tipps für den Umgang mit der Biotonne im Winter**

Bei winterlicher Witterung kann es zum Festfrieren der Abfälle kommen. Die Tonnen lassen sich dann oft nicht vollständig entleeren. Um Ihnen und auch dem Entsorgungspersonal unnötigen Ärger zu ersparen, bitten wir um Beachtung folgender Tipps.

Am leichtesten rutscht der Abfall aus den Tonnen, wenn diese in der Nacht vor dem Leerungstag frostfrei gelagert werden, zum Beispiel in einer Garage oder einem Nebenraum.

Generell ist es wichtig, die Abfälle locker in die Behälter einzufüllen. Auf keinen Fall dürfen Abfälle in die Tonne gepresst oder gestampft werden, da der Abfall dann sehr leicht und besonders fest anfriert.

Füllen Sie bitte keine flüssigen Abfälle wie Suppen oder Soßen ein. Feuchte Bioabfälle sollten immer erst in aufsaugendes Papier (Küchenkrepp, Zeitungspapier) eingewickelt und dann in die Abfallbehälter geworfen werden. Der Boden der Tonne kann mit einer Lage geknülltem Zeitungspapier oder Eierkartons ausgelegt werden. Zudem hilft es, in die Tonne einen Einlegesack aus Papier einzuhängen. Diese erhalten Sie günstig am Wertstoffhof. Frieren Abfälle dennoch fest, sollte der Inhalt kurz vor der nächsten Leerung mit einem Stab oder einem Spaten vorsichtig gelockert werden.

Die Fahrzeugbesatzung des Entsorgungsfahrzeugs ist bemüht, alle Tonnen vollständig zu entleeren. Doch der Beanspruchung bei mehrmaligem Kippen und Rütteln halten die Abfalltonnen manchmal nicht stand. Mitunter fallen diese dabei sogar in das Entsorgungsfahrzeug und müssen dann neu angeschafft werden.

Noch eine Bitte des Entsorgungspersonals: Parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Entsorgungsfahrzeuge die Straßen ungehindert befahren können. Das gilt besonders im Winter.

## Ab Januar: Neue Pflegeermäßigung und neuer Mehrwegwindelzuschuss

Zur günstigeren Entsorgung von Windeln und Inkontinenzartikeln wird ab 1. Januar 2019 eine sogenannte Pflegeermäßigung eingeführt. Diese ersetzt den bisherigen Gebührenerlass bei inkontinenten Personen und die Windelkarte.

### Was ist eine Pflegeermäßigung?

Die Gebühr für Restabfall bemisst sich zum größten Teil nach dem Gewicht. Die Restabfalltonnen werden bei der Entleerung am Entsorgungsfahrzeug gewogen. Eltern mit Kleinkindern oder Personen, die an Inkontinenz leiden, werden deshalb höher belastet, weil die Babywindeln und Inkontinenzartikel als Restabfall entsorgt werden müssen. Um dafür einen Ausgleich zu schaffen, hat die Stadt eine sogenannte Pflegeermäßigung eingeführt, mit der der **gesamte Restabfall** zu einer ermäßigten Gebühr entweder über die Restabfalltonne (Holsystem) oder mit einer Restabfallkarte (Bringsystem) über den Restabfallcontainer am Wertstoffhof entsorgt werden kann. Beides kann auch kombiniert werden.

Die Pflegeermäßigung erhalten nur anspruchsberechtigte Personen in Privathaushalten, die mit Hauptwohnsitz in Wasserburg gemeldet sind.

### Wie hoch ist die Ermäßigung?

Bei der Entsorgung des Restabfalls werden je Haushalt maximal 60 kg pro Person an Gewichtsgebühren berechnet. Die Gebühr für die darüberhin ausgehende Menge wird zurückerstattet. Dabei ist es egal, ob der Restabfall über die Restabfalltonne (Holsystem) oder über den Restabfallcontainer am Wertstoffhof (Bringsystem) entsorgt wird.

Beispiel: Ein Dreipersonenhaushalt (inklusive pflegebedürftiger Person oder Kleinkind) erzeugt 550 kg Restabfall pro Jahr. Zunächst muss die gesamte Restabfallmenge (550 kg x 0,23 Euro/kg = 126,50 Euro) bezahlt werden. Da jedoch maximal nur 180 kg (180 kg x 0,23 Euro/kg = 41,40 Euro) Restabfall berechnet werden, werden 85,10 Euro wieder zurückerstattet.

Die Feststellung der Höhe des Erlasses erfolgt anhand der Abfallgebührenabrechnung oder über die gespeicherten Entsorgungsvorgänge am Restabfallcontainer. Die Abrechnung erfolgt jeweils Anfang des Jahres für das zurückliegende Jahr oder nach Ablauf des Ermäßigungszeitraums. Der Ermäßigungszeitraum endet mit dem Wegfall des Antragsgrundes und bei Kleinkindern nach dreieinhalb Lebensjahren (Vollendung des 42. Lebensmonats) oder mit dem Wegzug aus Wasserburg a. Inn.

### Wie erhalte ich eine Pflegeermäßigung?

Am Wertstoffhof, im Bürgerbüro, im Standesamt und im Abfallwirtschaftsamt erhalten Sie ab sofort einen Informationsflyer mit einem Antrag (oder auch auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)) den sie bitte vollständig ausgefüllt an das Abfallwirtschaftsamt schicken oder dort abgeben. Bei Kleinkindern muss eine Kopie der Geburtsurkunde beigelegt werden. Bei Vorliegen einer Inkontinenz muss grundsätzlich alle drei Jahre ein ärztliches Attest vorgelegt werden. Als dauerhafter Nachweis gilt auch die Bestätigung des Pflegegrads.

Der Vorteil der Entsorgung über die Restabfalltonne ist, dass Sie Ihren Restabfall (inklusive der Windeln) bequem zu Hause entsorgen können und die Restabfalltonne auf Antrag zur ermäßigten Gebühr von 2 Euro pro Entleerung (statt 6 Euro) auch vierzehntäglich (statt vierwöchentlich) leeren lassen können.

Sollte Ihre bisherige Restabfalltonne zu klein sein, tauschen wir diese auch gebührenfrei gegen eine größere aus.

Der Vorteil der Entsorgung über die Restabfallkarte ist, dass Sie Ihren Restabfall (inklusive der Windeln) werktags von 7 bis 20 Uhr am Wertstoffhof (also auch außerhalb der Öffnungszeiten) über den Restabfallcontainer entsorgen können und Sie somit Geruchsprobleme zu Hause vermeiden.

### Was ist ein Mehrwegwindelzuschuss und wie stelle ich einen Antrag?

Die Stadt bezuschusst die Verwendung von Mehrwegwindeln einmalig mit 50 % des Kaufpreises, maximal mit 250 Euro. Der Mehrwegwindelzuschuss ist nicht mit der Pflegeermäßigung kombinierbar. Mit dem im Informationsflyer zur Pflegeermäßigung enthaltenen Antrag können Sie auch den Mehrwegzuschuss beantragen. Bitte legen Sie dazu auch den Kaufbeleg der Windeln bei.



## Abfallinformation 2019

Bereits mit der letzten Ausgabe der Wasserburger Heimatnachrichten wurde aktuelle die Abfallinformation an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Wer noch keine Ausgabe bekommen hat, erhält das Heft auch am Wertstoffhof.

Noch bequemer ist allerdings die elektronische Version des Kalenders. Dort sind alle Leerungstermine für jede Straße individuell abrufbar. Auf Wunsch erinnert auch eine „Denk dran“-Funktion an alle Termine. Den elektronischen Abfallkalender gibt es über [wasserburg.mein-abfallkalender.de](http://wasserburg.mein-abfallkalender.de).

## Das Winterferienprogramm 2018/2019 ist da!



### Anmeldung ab sofort möglich

Das städtische Winterferienprogramm liegt ab sofort im Bürgerbüro, in der Gäste-Information, im Amt für Soziales und in den Schulen auf. Auch online stehen die Infos ab sofort auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de) zur Verfügung. Die Weihnachtsferien können also kommen!

Anmeldungen für das Ferienprogramm sind im Amt für Soziales im Rathaus, Zimmer 14, möglich: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung. Die Anmeldung erfolgt nur persönlich (auch durch Dritte) bei gleichzeitiger Bezahlung des Unkostenbeitrages.

### Alle Veranstaltungen auf einen Blick:

- Sonntag, 23.12.2018; Montag, 24.12.2018; Sonntag, 30.12.2018; Montag, 31.12.2018:  
Theater Wasserburg mit dem Kinderstück: **Der satanarchäolügeni-alkohöllische Wunschpunsch** von Michael Ende
- Freitag, 28.12.2018:  
**Zirkus Krone** (neues Programm)
- Freitag, 28.12.2018:  
**Schachturnier für Kinder und Jugendliche**
- Sonntag, 30.12.2018:  
**Fahrt zum Eishockeyspiel nach Rosenheim** (SB Rosenheim – EC Peiting)
- Mittwoch, 02.01.2019:  
**Kegelnachmittag beim Huberwirt**
- Donnerstag, 03.01.2019:  
**Qui Gong für Kinder**
- Donnerstag, 04.01.2019:  
**Gokartfahren in Hafendam**
- Donnerstag, 03.01.2018 bis Freitag 04.01.2018:  
**Zwei Tage Schneegaudi auf der Priener Hütte am Geigelstein**

Die Stadt Wasserburg a. Inn bedankt sich bei allen Veranstaltern, Vereinen, Privatpersonen und Sponsoren, die durch ihr vielfältiges Engagement dazu beitragen bzw. beigetragen haben, den Kindern und Jugendlichen aus Wasserburg und Umgebung ein reichhaltiges und interessantes Ferienprogramm anbieten zu können. Die Busfahrten werden mit der Firma Hilger durchgeführt.

Das Ferienprogramm wurde unterstützt durch die AWO und die Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg a. Inn.

## LANDRATSAMT ROSENHEIM

### Nahverkehrsplan für Stadt und Landkreis Rosenheim

#### Ihre Anregungen sind gefragt

Der gemeinsame Nahverkehrsplan für Stadt und Landkreis Rosenheim wird derzeit aktualisiert und zeitgemäß angepasst. Die Fortschreibung dient als Grundlage für die Weiterentwicklung des straßengebundenen



# Wohlfühlen ist einfach.

Foto: John Cater



[sparkasse-wasserburg.de](http://sparkasse-wasserburg.de)

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2019.

Wenn's um Geld geht

 Kreis- und Sparkasse  
Wasserburg am Inn

öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in unserer Region. Stadt und Landkreis Rosenheim sind zuständig für den Busverkehr, die Organisation des Schienenverkehrs liegt in Händen des Freistaates Bayern. Damit der ÖPNV auch für die Zukunft attraktiv gestaltet wird, werden die Bewohner der Stadt und des Landkreises aufgefordert, sich mit ihren Anregungen für einen benutzerfreundlichen Ausbau an den Planungen zu beteiligen:

- Wo soll der Fahrplan verdichtet werden?
- Welche Bereiche sind schlecht erschlossen?
- Gibt es Probleme beim Umsteigen?
- Ist die Infrastruktur (z.B. Haltestellen) entsprechend ausgebaut und das Busmaterial zeitgemäß?
- Ist der ÖPNV zu teuer?

Auf der Internetseite der ÖPNV-Stelle von Stadt und Landkreis (<https://www.rovg.de/nahverkehrsplan>) können die Vorschläge ab sofort an die Rosenheimer Verkehrsgesellschaft übermittelt werden. Eine schriftliche Zusendung an die RoVG (Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim) ist ebenfalls möglich.

## Neues aus dem Bürgerbahnhof

### Aktuelle Terminhinweise

Vom 24. Dezember bis 1. Januar bleibt der Bürgerbahnhof geschlossen und das Beratungsangebot entfällt.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## STADTARCHIV WASSERBURG

### Wasserburg hatte einst ein Kapuziner-Kloster

Dort, wo heute die Mittelschule steht, lebten einst Mönche



Das ehemalige Kapuziner-Kloster vom Hochgarten um 1960, Stadtarchiv Wasserburg a. Inn, Bildarchiv, Sammelmappe Im1, Fotograf: Stachowitsch. Vergleichsfoto 2018, Foto: Thomas Rothmaier

Auf dem Gelände der Mittelschule standen noch bis 1966 Teile der früheren Kirche und des dazugehörigen Kapuzinerklosters. Daher die Ortsbezeichnung Mittelschule am Klosterweg.

Auch Wasserburg wurde durch die Säkularisation tiefgreifend verändert. Am Vortag des Dreikönigsfestes 1807 erfolgte die staatliche Weisung, den



seit 1624 hier ansässigen Bettelorden zu zerschlagen. Die 22 Patres und zehn Mönche wurden mit Plätten den Inn hinunter nach Altötting und Burghausen gezwungen, wo sie künftig Obdach finden sollten. Die Gebäude bekamen in den darauffolgenden Jahren neue Eigentümer. So ließ bereits der Gerichtsdienner Georg Stadler Teile des Klosters abreißen, mit Ausnahme der Kirche, die er in ein Wohnhaus umbaute. Ab 1836 war der Bierbrauer Lorenz Gerbl Eigentümer. Deshalb ist auch heute noch der Begriff Gerbl-Kloster geläufig. 1966 erfolgte der Abriss, um für den Neubau der Volks- und Hauptschule Platz zu machen, die 1970 eingeweiht wurde. Eine Stele erinnert dort an das frühere Wirken der Kapuziner. Gleichfalls kündigt ein geschnitzter Kapuzinermönch im Kranz der Zürn-Kanzel in der Stadtpfarrkirche St.-Jakob noch heute vom früheren Predigtamt der Kapuziner in der Stadt, das sie 1632 vom Freisinger Bischof Veit Adam bestätigt bekommen hatten.

Der neue Wasserburger Stadtbildkalender, in dem u.a. auch diese beiden Fotos zu finden sind, ist bei der Wasserburger Bücherstube, der Buchhandlung Herzog, der Buchhandlung Fabula, im Innkaufhaus, bei Gartner Versandprofi, den Wasserburger Markthallen und natürlich auch im Stadtarchiv, im Museum sowie in der Gästefinfo zum Preis von 9,90 Euro erhältlich.

## GÄSTE-INFORMATION

### Geschenke in (aller)letzter Minute

Sie sind noch kurzfristig auf der Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk?

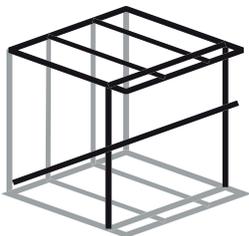


## Rollladen + Sonnenschutz Reiser

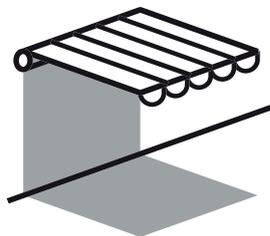
Wir verwenden Produkte von ausgewählten Herstellern.  
Gerne beraten wir Sie vor Ort, oder vorab telefonisch

Frohes Fest

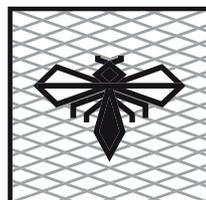
# RSR



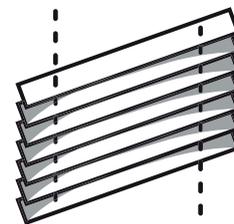
Terrassendächer  
mit Glas



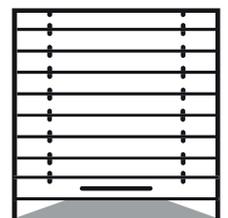
Markisen aller Art



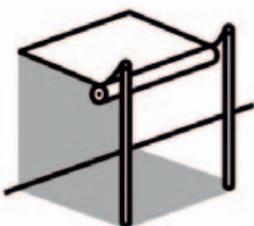
Insektenschutz



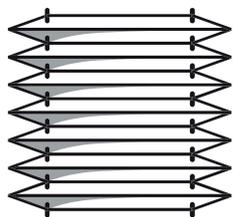
Rollläden und  
Raffstores



Garagen- und  
Industrietore



Shade One  
Twistersegel



Innensonenschutz

### Reparaturen und Service

Selbstverständlich reparieren wir auch alle bereits vorhandenen Produkte unserer Branche. Als Meisterbetrieb verfügen wir über das nötige Know-how.

# RSR

Rollladen +  
Sonnenschutz  
Reiser

tel: 08071/72 89 639  
mobil: 0176/21 84 33 22  
mail: info@rs-reiser.de

Georgstraße 2  
83512 Wasserburg a. Inn  
www.rs-reiser.de

Dann hat die Gäste-Info Wasserburg für Sie genau das richtige Angebot:

- der neue **Stadtbildkalender 2019** „Alles beim Alten?“ für 9,90 Euro
- der erste **Wasserburger Familienplaner 2019** für 14,90 Euro
- der zeitlose **Wasserburger Bildband** von Rainer Nitzsche für 19,95 Euro
- der beliebte **Stockschirm** mit Wasserburger Motiven von Rainer Devens für 19,90 Euro
- Karten für die kommenden **Bierkellerführungen** für 6 Euro oder die **Historische Führung** für 12 Euro

Für alle Kurzsentschlossenen ist die Gäste-Information im Rathaus noch bis Samstag, 22. Dezember (9.30 bis 14 Uhr) geöffnet.

Darüber hinaus gibt es beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg noch **Restkarten für den BADRIAZZO** am 12. Januar zum Preis von 49 Euro inklusive Drei-Gänge-Menü.

## Baum-Nachwuchs für den Burgstall

Ein malerisches Plätzchen haben Werner Gartner und Georg Rakowski für ihren Baum ausgesucht, den die beiden jüngst der Allgemeinheit gestiftet haben. Unweit dem Naturdenkmal Kosaklinde und einigen anderen stattlichen Baumriesen wird eine neu gepflanzte Stieleiche künftig hoch über der Stadt an dem malerischen Aussichtspunkt auf dem Achatzberg heranwachsen.

Anlass war eine Aktion vom Bund Naturschutz, die von der Ortsgruppe im vergangenen Jahr initiiert wurde. „Wasserburger fotografieren ihre Lieblingsbäume“ war das Motto eines Gewinnspiels und mitgemacht haben seinerzeit 14 Wasserburgerinnen und Wasserburger. Da die Fotos nicht bewertet werden sollten, wurden Lose gezogen. Unter den drei glücklichen Gewinnern waren Wasserburgs Zweiter Bürgermeister Werner Gartner und der ambitionierte Hobbyfotograf Georg Rakowski, die ihren 50-Euro-Gutschein spontan für die nun vorgenommene Baumpflanzung spendiert und jeweils sogar noch 40 Euro draufgelegt haben.

Werner Gartner möchte mit der Baumpflanzung ein Zeichen für den Erhalt von Bäumen setzen. So passt es für ihn auch hervorragend, dass erst am Vortag der Baumpflanzung eine neue Baumschutzverordnung vom Wasserburger Stadtrat beschlossen wurde.

Die Wahl der Baumart fiel unter fachkundiger Beratung von Andreas Wilhelm, Gärtner beim städtischen Bauhof, auf eine Stieleiche. Dieser Baum kann eine Höhe von bis zu 30 Metern und einen Stammdurchmesser von bis zu 3 Metern erreichen. Seine ökologische Bedeutung ist enorm, denn rund 400 Schmetterlingsarten und über 80 Wurmarten sind von der Baumart abhängig. Mehr als 100 Käferarten, 65 Spinnenarten und verschiedenste Zwei- und Hautflügler können unter dem Laubdach dieses Baumes einen Lebensraum finden. Auch unzählige Vogel- und Fledermausarten, Eichhörnchen, Marder und diverse andere Säugetiere siedeln an und auf Eichen. Auf keiner anderen heimischen Baumart leben so viele unterschiedliche Lebewesen.

Bis der gesamte Nutzen für die Tiere und auch für die Menschen entfaltet wird, muss der neu gepflanzte Baum allerdings noch etwas wachsen. Dafür hat er nun aber einige Zeit, denn Eichen können bis zu 1.000 Jahre alt werden.



In Sichtweite der mächtigen Kosaklinde haben Werner Gartner und Georg Rakowski ihren gespendeten Baum gepflanzt. Unterstützt wurden sie dabei von Gärtner Andreas Wilhelm, Gert Graedler vom Bund Naturschutz und Helmut Schmid vom Stadtbauamt.

## GRUNDSCHULE WASSERBURG

### Aufmerksame Zuhörer

Zum Tag des Buches am 16. November gab es für die ersten Klassen an der Grundschule am Gries ein besonderes Angebot: Frau Fraas besuchte alle ersten Klassen und las aus dem neuesten Band der Kinderbuch-Serie „Der kleine Drache Kokosnuss“ vor. Die Schülerinnen und Schüler lauschten gebannt der amüsanten Geschichte. Dass sie interessiert bei der Sache waren, zeigten die Kinder unter anderem mit kurzen Zwischenfragen, auf die die Vortragende geschickt einging. Ein besonderer Dank gilt auch dem Verlag, bei dem Frau Fraas tätig ist, für die Bücherspende: Abschließend erhielt jede Klasse mehrere Bücher, Sticker und eine CD für die jeweilige Klassenbücherei.

### Bei Rot bleib ich steh'n, bei Grün darf ich geh'n...

Am 13. November bekamen unsere 1. Klassen Besuch vom ADAC

Beim Verkehrssicherheitsprogramm „Aufgepasst mit Adacus“ lernten die Kinder das richtige Überqueren der Straße an Ampel und Zebrastreifen. Besonders betont wurde hierbei die Bedeutung des Augenkontaktes zum Autofahrer: Viel Spaß hatten die Schüler und Schülerinnen dabei, abwechselnd Autos und Fußgänger am Zebrastreifen zu spielen.

In einem lustigen Lied mit dem Raben Adacus wurden die wichtigsten Regeln noch einmal musikalisch wiederholt. Schnell konnten alle mitsingen. Zum Abschluss gab es für alle eine leuchtende Warnweste: perfekt, um von den Autofahrern in Dämmerung und Dunkelheit besser gesehen zu werden!

### Herz-Vorsorge, die Kindern Spaß macht

„Skipping Hearts“, das Seilspring-Projekt der Deutschen Herzstiftung, fand nun ein weiteres Mal an der Grundschule Wasserburg statt.

Um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung dieses Präventionsprojekt initiiert. Den Kindern der Klasse 4b wurde in einem zweistündigen Basiskurs die sportliche Form des Seilspringens - das „Rope Skipping“ - vermittelt. Zahlreiche Sprungvariationen, die allein, zu zweit oder auch in der Gruppe erlernt wurden, bereiteten allen Schülerinnen und Schülern großen Spaß.

Zum Abschluss gab es eine Vorführung für Eltern und Mitschüler. Stolz präsentierten die Kinder ihre einstudierte Choreographie und die Zuschauer durften dann auch noch selbst das Rope Skipping ausprobieren.

### Maria Rast: Nach Reparatur ist Krippe wieder ausgestellt

Nachdem im letzten Jahr eine neu gestaltete Krippe den Besuchern gezeigt wurde, ist dieses Jahr die alte Krippe wieder zu besichtigen. Schäden, die hauptsächlich durch Mäuse verursacht wurden, mussten von Erich Baumgartner zuerst repariert werden.



Wie in den letzten Jahren wurde die Krippe mit zwei Mitgliedern der „Jungen MS-Gruppe“, Martin Lentner und Manfred Förtsch aufgebaut, die auch im Verein der „Freunde Maria Rast“ sind.

**BESTATTUNGSHILFE RIEDL**

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

**Edling/Wasserburg** Hauptstr. 10**0 80 71 / 5 26 44 40**  
für Wasserburg und den Landkr. Rosenheim

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!  
[www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)

*LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,  
zum Jahreswechsel danken wir Ihnen für Ihr  
entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Ihnen und  
Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest  
und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

**Praxis Dr. medic  
Stefan Girbaci**

Facharzt für innere Medizin, hausärztliche Versorgung

Adresse: Bäckerzeile 3c, 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon: 08071-6171, Fax: 08071-51219

E-mail: [praxis.drgirbaci@yahoo.com](mailto:praxis.drgirbaci@yahoo.com)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:30-12:00 16:00-18:00	08:30-12:00 16:00-18:00	08:30-13:00	08:30-12:00 16:00-20:00	08:30-13:00

Ab **2019** haben wir für Sie eine Abendsprechstunde  
am **Donnerstag** von 16:00 - 20:00!Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch in 's neue Jahr!**Bäckerei · Konditorei  
Hermann Straßgüt**

Produktion:

Bahnhofstraße 18  
83512 Reitmehring  
Tel. 0 80 71/74 98  
Fax: 0 80 71/92 17 93Bahnhof:  
Bahnhofstraße 60  
83512 Reitmehring  
Tel. 0 80 71/9 20 60 37Wasserburg:  
Kirchhofplatz 1  
83512 Wasserburg  
Tel. 0 80 71/66 13Produktion und Vertrieb von Backwaren aller Art  
– seit 1999 auch aus ökologischem Anbau**EDER & EDER  
IMMOBILIEN****FAMILIENUNTERNEHMEN IN 2. GENERATION**Seit 1983 erfolgreich, zuverlässig, kompetent  
und mit sehr hohem Einsatz für SIE da!**LIEBE KUNDEN,**wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches, gesundes, zufriedenes,  
friedliches Jahr 2019.Herzlichen Dank für Ihre zahlreichen Aufträge  
in 2018. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie  
uns auch in 2019 Ihre Immobilien anvertrauen.Matthias Eder  
Diplom-KaufmannYvonne Eder  
Firmengründerin**PLANEN SIE EINEN VERKAUF? WIR SUCHEN FÜR VIELE VORGEMERKTE KUNDEN!**Die Rahmenbedingungen für Verkäufer sind nach wie vor bestens. Für viele vorgemerkte Kunden suchen wir **HÄUSER, WOHNUNGEN UND GRUNDSTÜCKE** aller Art, jeder Größe und in allen Preislagen.Wir freuen uns auf Ihren unverbindlichen Anruf oder Ihre E-Mail! Gerne stehen wir Ihnen im gesamten Verkaufsprozess **professionell, kompetent und zuverlässig** zur Seite. **VERSPROCHEN!**Büro: Bahnhofstr. 42, 83512 Wasserburg a. Inn, OT Reitmehring  
Kontakt: 08071-3129, [info@immo-eder.de](mailto:info@immo-eder.de), [www.immo-eder.de](http://www.immo-eder.de)Aktuelle Angebote unter  
[www.immo-eder.de](http://www.immo-eder.de)

Die Krippe kann täglich in der Zeit von 9 bis 17 Uhr bestaunt werden. An Heilig Dreikönig werden dann natürlich die weiteren Krippenfiguren ergänzt.

## Ehrenzeichen am Bande für ehrenamtliches Engagement

Theresia Bauer, Christof Wiedemann und Barbara Furtner aus Wasserburg wurden im Landratsamt ausgezeichnet

Weil sie sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich im Bayerischen Roten Kreuz und beim Technischen Hilfswerk engagieren, wurden 27 Bürgerinnen und Bürger mit dem Ehrenzeichen am Bande ausgezeichnet. Der stellvertretende Landrat Josef Huber hatte die zu Ehrenden in den großen Sitzungssaal des Rosenheimer Landratsamtes geladen.

„Wir freuen uns, dass wir sie haben“, sagte Huber und betonte die große Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft: „Ohne ehrenamtliches Engagement gäbe es wenig zwischenmenschliche Wärme, unsere Gesellschaft wäre armselig.“ Huber versprach, sich weiterhin für passende Rahmenbedingungen für Ehrenamtliche einzusetzen. Abschließend meinte der stellvertretende Landrat: „Ihr seid Vorbild für viele andere.“

Der Vorsitzende des BRK-Kreisverbandes Rosenheim Karl-Heinrich Zeuner freute sich über die öffentliche Anerkennung. Den zu Ehrenden gratulierte er zu ihrer gewaltigen Leistung: „Ihr seid großen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt, trotzdem helft ihr.“ Er forderte alle auf „am Schiff zu bleiben“, wie er es nannte. „Die Menschen sind dazu da, einander zu helfen, ihr werdet weiter dringend gebraucht“, so Zeuner abschließend. Glückwünsche gab es zudem vom BRK-Kreisgeschäftsführer Martin Schmidt, dem THW-Geschäftsführer Manfred Bock und dem Ortsbeauftragten des Technischen Hilfswerk Bad Aibling Bernd Reinartz. Auch zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister waren ins Landratsamt gekommen, um zu gratulieren.

Die 27 Bürgerinnen und Bürger sind seit 25 bzw. seit 40 Jahren im Bayerischen Roten Kreuz und beim Technischen Hilfswerk aktiv. Das Ehrenzeichen am Bande, bestehend aus Urkunde und Ehrenzeichen, wird im Auftrag des Bayerischen Innenministers verliehen.



Von links: Karl-Heinrich Zeuner, der Vorsitzende des BRK-Kreisverbandes Rosenheim, der stellvertretende Landrat Josef Huber, Theresia Bauer, Christof Wiedemann und Barbara Furtner vom BRK Wasserburg, der BRK-Kreisgeschäftsführer Martin Schmidt und Erster Bürgermeister Michael Kölbl

### KITA REITMEHRING

## Nikolausbesuch beim Waldspaziergang

In diesem Jahr feierte die Reitmehring Kindertagesstätte ein besonders stimmungsvolles Nikolausfest. Im Wald zu Kroit wurden die Kinder und ihre Familien nach einem Spaziergang vom Heiligen Nikolaus überrascht. Stolz präsentierten die Kinder Nikolauslieder und die Vorschüler dazu noch ein nettes Gedicht. Auch der Nikolaus fand lobende Worte für die braven Kindergarten- und Krippenkinder! Natürlich hatte der heilige Mann auch für jeden von ihnen ein gefülltes Sackerl dabei. Punsch und Lebkuchen bildeten den geeigneten Ausklang dieses Nachmittags.

Weitere Höhepunkte in der Adventszeit sind das Orgelkonzert für die Kindergartenkinder in der Reitmehring Kirche mit Wolfgang Evers, das Adventsbasteln in der Grundschule und die Weihnachtsfeier in den drei

Gruppen intern. Bei Plätzchen, Lebkuchen und Musik kann das Jahr 2018 seinen Abschluss in der Kindertagesstätte finden.

## Nikolaustag

Ein ganz besonderer Tag im Haus für Kinder St. Jakob / St. Konrad

Am 5. Dezember war es wieder soweit. Der Nikolaus hat sich im Haus für Kinder St. Jakob / St. Konrad angekündigt. Deshalb übten alle Gruppen ganz fleißig die Nikolauslieder und lernten ein schönes Gedicht für den Nikolaus. Die Erzieherinnen erzählten den Kindern in den Morgenkreisen von den guten Taten des Bischof Nikolaus. Er hat vor langer Zeit vielen armen und hungernden Menschen geholfen und kommt noch heute zu den Kindern und bringt ihnen kleine Geschenke.



Die Kinder in unserem Haus waren nun schon sehr aufgeregt und voller Vorfreude. Unter den Vorschulkindern wurde sogar gemunkelt, dass der Nikolaus eigentlich unser Herr Stadtpfarrer Dr. Schinagl ist. So war es verständlich, dass die Kinder gestern kaum mehr erwarten konnten, bis er nun endlich zu ihnen in den Kindergarten kommt. Da wurde kurzerhand beschlossen, dass sich alle Kinder gemeinsam auf den Weg machen und den Nikolaus im Wald suchen. Es heißt ja schließlich: „Horcht von drauß' d vom Walde komme ich her...“

Die Kinder fanden tatsächlich ein paar Mandarinen und Barthaare vom Nikolaus auf dem Weg. An der Maria Rast Kapelle konnten sie ihn dann aus dem Wald kommend entdecken. Plötzlich war es ganz still, alle Blicke richteten sich auf den Nikolaus. Dieser erzählte, dass er von den Erzieherinnen nur von braven Kindern, die sehr fleißig die Lieder geübt haben, gehört hat. Diese wurden dem Nikolaus dann natürlich auch alle vorgelesen. Zum Dank hatte er für jedes Kind eine kleine Überraschung mitgebracht. Alle verabschiedeten sich vom Bischof Nikolaus und er versprach den Kindern, dass er sie auch im nächsten Jahr wieder besuchen würde.

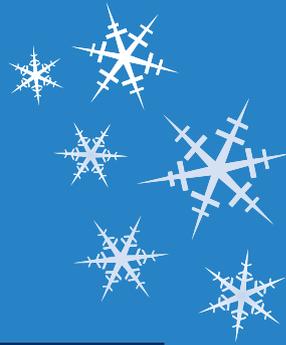
### KINDERGARTEN GÄNSEBLÜMCHEN

## Selbst gebackene Platzerl im Nu verkauft

Selbst gebackene Platzerl, ob Vanillekipferl, Butterplätzchen oder Zimtstern, kommen immer gut an: Auch bei den Besuchern des Wasserburger Christkindlmarktes am Freitag vor dem zweiten Adventwochenende: Gerne spendeten sie für ein oder auch zwei Packerl Plätzchen an den Elternbeirat des Integrationskindergartens Gänseblümchen.

Rund ein Kilogramm Plätzchen hatten die Eltern des Kindergartens zur Verfügung gestellt, die sie teils liebevoll mit ihren Kindern verziert hatten. Unterstützung erhielt der Elternbeirat bei seiner Aktion auch „von oben“ - von den drei blonden „Engel“ Emma, Laura und Josephine. Mit dem Erlös kann der Elternbeirat Aktionen für die Kinder des Integrationskindergartens umsetzen wie den Vorlesetag im November 2018 oder

*Wir wünschen  
Ihnen eine schöne  
Weihnachtszeit!*



**persönliche  
& individuelle  
Beratung.**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Ihr Rundum-Service in Wasserburg:**

- ✓ Persönlicher Ansprechpartner
- ✓ Beratung durch Profis
- ✓ Umfangreiche Serviceleistungen
- ✓ Individuelles Finanzkonzept

**Wir machen den Weg frei.**

Anstelle von Weihnachtsgeschenken und Weihnachtskarten haben wir uns heuer entschlossen, eine Spende für die OVB-Weihnachtsaktion zu leisten.

*Das ist mei Bank!*

Für Sie vor Ort in Wasserburg



**Jetzt Termin vereinbaren:**

08071/1000-0

[www.vb-rb.de/termin-wasserburg](http://www.vb-rb.de/termin-wasserburg)

**Volksbank Raiffeisenbank  
Rosenheim-Chiemsee eG**



*Eine besinnliche Weihnachtszeit  
und ein frohes Neues Jahr wünscht*



**Tierarztpraxis Melanie Grüter**

für Kleintiere und Pferde

Montag 10 – 14 Uhr  
Dienstag 10 – 14 Uhr und 18 – 20 Uhr  
Mittwoch nach Vereinbarung  
Donnerstag 10 – 14 Uhr  
Freitag 15 – 17 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung

Daburg 3 | 83533 Edling  
Telefon 08039 9028 987  
Mobil 0173 3809 453



[www.tierarzt-grueter.de](http://www.tierarzt-grueter.de)



**TANGO**  
Ein wunderbares  
Erlebnis zu zweit

Kurse, Privatstunden  
Gutscheine  
Tangoreisen

Infos 0179 5 33 44 23  
[www.tangoschokolade.de](http://www.tangoschokolade.de)

**Stein, der die Erinnerung am Leben hält.**



**Franke Naturstein**

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413  
Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146  
Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252  
Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler · Inschriften · Renovierungen

[info@frankenaturstein.de](mailto:info@frankenaturstein.de) · [www.frankenaturstein.de](http://www.frankenaturstein.de)



den Besuch des Nikolaus im Kindergarten samt Nüssen, Mandarinen und Lebkuchen. Weitere Aktionen für die Kinder (und Eltern) sind geplant.



## FEUERWEHR WASSERBURG

### Weiterer Lebensretter für Wasserburgs Bürger

Ab sofort Defibrillator in der Sparkasse im Bürgerfeld

In Wasserburg konnte ein weiterer elektronischer Lebensretter beschafft und öffentlich zugänglich positioniert werden. Zwei starke Partner haben sich zusammengetan, um die Anschaffung eines sogenannten Laiendefibrillators oder auch AED zu ermöglichen. Die Feuerwehr Wasserburg hat das Projekt angestoßen und die Organisation und Beschaffung übernommen. Ermöglicht wurde die Anschaffung mit Hilfe einer großzügigen Spende der Sparkasse Wasserburg.

In Zusammenarbeit von Georg Schmaderer und Robert Rainer von der Wasserburger Feuerwehr, Peter Schwertberger, Vorstand der Sparkasse Wasserburg, sowie Robert Minigshofer und Anne Lenz von der Sparkasse Wasserburg wurde das Projekt gegen den „Plötzlichen Herztod“ sehr schnell und unbürokratisch umgesetzt. Der Defibrillator wurde im Automatenraum der Sparkassenfiliale im Bürgerfeld öffentlich zugänglich angebracht und kann so im Notfall von jedem zur Ersten-Hilfe genutzt werden.



Ein herzliches „Dankeschön“ an Peter Schwertberger mit seinem Team von der Sparkasse für die großzügige Spende und an die Feuerwehr Wasserburg für die Organisation dieses kleinen Lebensretters.

**Aktuell sind diese öffentlichen Defibrillatoren im Stadtgebiet bekannt:**

- Großmarkt Singer, im Eingangsbereich (während der Geschäftszeiten)
- Badria (während der Öffnungszeiten)
- Rathaus, Foyer (während der Öffnungszeiten)
- Bahnhof Reitmehring, im Warteraum (während der Öffnungszeiten)
- Sparkasse Bürgerfeld, im Automatenraum (rund um die Uhr)
- RSA Bank Hofstatt, im Automatenraum (rund um die Uhr)

## Weihnachtsfeier der „Jungen MS-Gruppe“

Die „Junge MS-Selbsthilfegruppe Wasserburg“ (WaMSler) hat ihr letztes Monatstreffen wie in jedem Jahr in der Pizzeria Perla di Calabria veranstaltet. Auf Grund von Urlaub und Krankheitsfällen waren diesmal nur 21 Teilnehmer gekommen.

Höhepunkt dieses Treffens war der Besuch des Nikolaus mit seinem Krampus als Gehilfe. Die Belehrungen des Nikolaus wurden heuer etwas kürzer gehalten, damit mehr Zeit für die spätere Unterhaltung zur Verfügung stand. Als Geschenk wurde jedem Mitglied eine Kaffeetasse mit Bild der Stadt und einem neuen Logo der WaMSler Selbsthilfegruppe überreicht. Dieses Logo wurde vom Karikaturisten Reinhard Reindl gestaltet, wofür sich die MS-Gruppe herzlichst bedankt. Das Signet wird zukünftig auch den Briefkopf der Selbsthilfegruppe zieren. Anschließend wurden noch drei Geburtstagskinder geehrt und mit einem Lied gefeiert. Am späteren Abend wurden dann unter Begleitung eines Akkordeons ein paar Weihnachtslieder gesungen, sodass der Abend stimmungsvoll zu Ende ging.



Die „Junge MS-Gruppe Wasserburg a. Inn“ wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2019. Unser besonderer Dank gilt allen Spendern, die unsere Selbsthilfegruppe von Multiple Sklerose erkrankten Menschen unterstützen. Nur mit diesen finanziellen Unterstützungen kann eine gute Arbeit der Ehrenamtlichen geleistet werden, die ohne irgendeine Aufwandsentschädigung erfolgt.

## WaMSler besichtigen Krippe bei Familie Kölbl

Zehn Mitglieder der „Jungen MS-Gruppe Wasserburg“ (WaMSler) sind am 2. Adventsonntag der Einladung von Margarete Kölbl gefolgt, ihre neapolitanische Krippe zu besichtigen. Schon bei der Jubiläumsfeier der Selbsthilfegruppe im Frühjahr hatte die Frau von Wasserburgs Ersten Bürgermeister die Einladung an die Selbsthilfegruppe ausgesprochen.



Alljährlich bereits ab Mitte November beginnt Margarete Kölbl, die riesige Krippenlandschaft aufzubauen. Hier ist auch die Mithilfe ihres Ehemannes gefordert, der dadurch einen beruhigenden Ausgleich zu seiner Arbeit im Rathaus findet. Margarete Kölbl erklärte, dass sie seit rund 20 Jahren neapolitanische Krippen und deren Figuren fertigt. Nachdem hierfür zum Teil Original-Material aus Neapel verwendet wird, fährt sie mindestens einmal im Jahr dorthin.

Damit die Wege zu den Spezialgeschäften nicht zu weit sind, übernachten sie in einem Hotel direkt an der „Krippen-Straße“. Ausgiebig stöbert sie dann ein paar Tage in den Läden nach Zubehör, wobei es sich in der Regel nur um Bausteine für die zu fertigenden Krippenteile handelt. Insbesondere sind es die Köpfe und Arme für die Figuren. Alles andere stellt sie in unzähligen Arbeitsstunden selbst her. So wird etwa die Kleidung selbst genäht und aufwändig bestickt, was auf Grund der Miniaturgröße teilweise nur mit einer Lupe möglich ist. Neben der filigranen Krippenausstattung gehört auch die Fertigung von Christbaumschmuck, Wachsstöcken, Fatschenkinderln und Klosterarbeiten zu den Handarbeiten, die Margarete Kölbl perfekt beherrscht.

Nach der Besichtigung der Krippen saß man noch bei Kaffee zur Unterhaltung zusammen, wobei die verzehrten Nussecken und Kuchen als Mitbringsel der WaMSler selbst gemacht wurden.

# Frohe Weihnachten

Ullmann & Köster GmbH



Alles bei uns im Haus

**Unser KFZ - Meisterbetrieb**

- ↔ Service für alle Marken
- ↔ Reifenservice
- ↔ Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie nach Herstellervorgaben
- ↔ HU und AU täglich im Haus!
- ↔ Verkauf Neu- und Jahreswagen  
Leasing und Finanzierung (auch bei Reparaturen)
- ↔ Hybridservice
- ↔ Autogasservice

**Unser Lackier- und Karosserie  
- Meisterbetrieb**

- ↔ Unfallinstandsetzung
- ↔ Smart-Repair
- ↔ Lackierungen
- ↔ Autoglasservice
- ↔ Dellendoktor

Schmerbeckstr. 4  
83512 Wasserburg a.Inn  
Tel. 08071 95699

E-Mail: [info@ullmann-koester.de](mailto:info@ullmann-koester.de)  
[www.ullmann-koester.de](http://www.ullmann-koester.de)  
Fax 08071 924800

# Heizung - Sanitär - Gas

Solaranlagen - Altbausanierung - Reparaturdienst



# Nüßle Haustechnik

GmbH & Co. KG

*Wir bedanken uns für Ihr  
entgegengebrachtes Vertrauen und  
wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!*

**Esbaumstraße 9 | 83512 Wbg./Reitmehring**

Telefon 0 80 71 / 33 70

Handy 0177 / 25 33 439

Telefax 0 80 71 / 91 36 69

oder 0163 / 39 82 155

Email: [otto@nuessle-ht.de](mailto:otto@nuessle-ht.de)

**[www.heizung-sanitaer-nuessle.de](http://www.heizung-sanitaer-nuessle.de)**

**Dr. Mandy Holzhüter**  
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Neustraße 4, 83512 Wasserburg  
Bahnhofsplatz 2, 85560 Ebersberg



zentrale Rufnummer  
für Terminvereinbarung:  
**08092/22380**

Informieren Sie sich unter:  
[www.kfo-ebersberg.de](http://www.kfo-ebersberg.de)

*Das Christkind bringt Geschenke Dir,  
schöne Zähne gibt's bei mir!*

Service und Freundlichkeit für jeden Patienten  
werden bei uns groß geschrieben

Behandlung von Kindern und Jugendlichen

Erwachsenenbehandlung (unsichtbare Zahnspange)

freundliches, eingespieltes und erfahrenes Team  
ganzheitliches (systemisches) Behandlungskonzept

Beratung bei Zahnfehlstellungen

Kiefergelenksdiagnostik und -therapie

Anti-Schnarch-Therapie ;-)

*Wir wünschen frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins neue Jahr!*



## Wer vermisst seine Katze?



Eine weiß-grau-schwarz gemusterte Katze ist am 15. November zugelaufen.

Wer vermisst sie?

Bitte melden unter 08071/4440.

## Termine vom 22. Dezember bis 13. Januar

Ausführliche Beschreibungen auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

### Samstag 22.12.18

- 11:30 Uhr **Das Christkind kommt bald**  
Studio Merlau
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**  
Geöffnet ist bis 21 Uhr
- 13:00 Uhr **Die Kommission hat entschieden**  
50 Ankäufe der Stadt Wasserburg - Kunstaussstellung in der Galerie im Ganserhaus. Noch bis 06.01.
- 20:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

### Sonntag 23.12.18

- Miss Poirot und die Leiche ohne Kopf**  
LandWirtschaft Staudham. Wasserburg-Krimi mit Dinner-Möglichkeit
- 11:00 Uhr **Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**  
Theater Wasserburg
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**  
Geöffnet ist bis 20 Uhr
- 16:00 Uhr **Fast unbemerkt**  
Krippenspiel in der evangelischen Kirche

### Montag 24.12.18

- 16:00 Uhr **Fast unbemerkt**  
Krippenspiel in der evangelischen Kirche
- 16:00 Uhr **Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**  
Theater Wasserburg

### Dienstag 25.12.18

- 20:00 Uhr **Der Kirschgarten**  
Theater Wasserburg

### Mittwoch 26.12.18

- 16:30 Uhr **Raunachtsführungen**  
Anmeldung: Tel. 08071 4107
- 20:00 Uhr **Stefanie-Danz - Boarischer Tanz**  
Gasthaus Esterer, Zellerreit. Der Wasserburger Trachtenverein bittet zum Tanz
- 20:00 Uhr **Der Kirschgarten**  
Theater Wasserburg

### Donnerstag 27.12.18

- NaturFreunde: Bergwanderung zur Daffnerwaldalm am Heuberg**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)
- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 19:00 Uhr **Historische Stadtführung**  
Kartenvorverkauf in der Gäste-Information
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

### Freitag 28.12.18

- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 10:00 Uhr **Öffnung der Wasserburger Tafel**  
Brunhuberstraße 24. Die Tafel hat wegen der Feiertage ausnahmsweise am Freitag statt Dienstag geöffnet. Danach ist eine kleine Pause bis 08.01.

- 17:30 Uhr **Kolpingsfamilie: Kegeln**  
Sportheim Edling. Jeden letzten Freitag im Monat
- 20:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

### Samstag 29.12.18

- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**  
Karten in der Gäste-Information zu 6 Euro erhältlich.
- 11:00 Uhr **Pokémon & Yu-Gi-Oh! Turnier**  
InnKaufhaus
- 16:30 Uhr **Raunachtsführung**  
Anmeldung: Tel. 08071 4107
- 20:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

### Sonntag 30.12.18

- 11:00 Uhr **Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**  
Theater Wasserburg
- 19:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

### Montag 31.12.18

- 15:00 Uhr **Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**  
Theater Wasserburg
- 20:00 Uhr **Die 13 1/2 Leben des Käpt'n Blaubär**  
Theater Wasserburg

### Mittwoch 02.01.19

- 10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
BürgerBahnhof

### Donnerstag 03.01.19

- 09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572
- 17:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**  
RoMed Klinik
- 18:30 Uhr **Aqua Fitness als Geburtsvorbereitung**  
im Badria, Angebot der RoMed Klinik
- 19:00 Uhr **Schützenbrüder: Freundschafts-Schießen mit Evenhausen**  
Schützenheim Badria
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de
- 19:30 Uhr **Rückbildung**  
RoMed Klinik
- 19:35 Uhr **Aqua Fitness für Mütter - Rückbildungsgymnastik im Wasser**  
im Badria, Angebot der RoMed Klinik

### Freitag 04.01.19

- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**  
Busbahnhof Altstadt. Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)

### Samstag 05.01.19

- Miss Poirot und die Leiche ohne Kopf**  
LandWirtschaft Staudham
- 11:30 Uhr **Jazzfrühschoppen**  
Studio Merlau
- 19:30 Uhr **Raunachtsführung**  
Anmeldung: Tel. 08071 4107

### Sonntag 06.01.19

- Miss Poirot und die Leiche ohne Kopf**  
LandWirtschaft Staudham
- 09:45 Uhr **Öffnung der Pfarrbücherei St. Konrad**  
Jeden ersten Sonntag im Monat
- 14:30 Uhr **Ludwig Weninger aus Sicht seines „Pressesprechers“**  
Führung durch die Sonderausstellung im Museum Wasserburg
- 16:30 Uhr **Raunachtsführung**  
Anmeldung: Tel. 08071 4107
- 18:00 Uhr **Dreikönigstreffen vom Bürgerforum**  
Gimplkeller

### Montag 07.01.19

- 10:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
BürgerBahnhof
- 14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**  
BürgerBahnhof

**HILGER**  
REISEN



Hilger Reisen GmbH & Co. KG  
Schmerbeckstraße 7  
83512 Wasserburg

Tel +49 (0) 8071-1676  
Fax +49 (0) 8071-40696  
Hilger-Busreisen@t-online.de  
[www.hilger-busreisen.de](http://www.hilger-busreisen.de)

*Frohe Weihnachten  
und alles Gute  
für das neue Jahr!*

Mit uns kommen Sie gut an!

**Wir wünschen ein schönes  
Weihnachtsfest sowie Gesundheit,  
Glück und Erfolg fürs neue Jahr!**




Alkorstraße 1 • Wasserburg • Tel. 08071 / 5987 - 0 • [www.hutterer.ws](http://www.hutterer.ws)

*Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten  
und einen guten Start in's neue Jahr!*

**Logopädie**  
FÜR KINDER UND ERWACHSENE

• **MARION MANDL-PLIETH** •  
LOGOPÄDIN

Herrengasse 9   
83512 Wasserburg am Inn

E-Mail: [info@lodopaedie.de](mailto:info@lodopaedie.de) [www.lodopaedie.de](http://www.lodopaedie.de)

**Wir suchen Verstärkung für unser Team!**

**Nachhilfe**  
Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen  
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse  
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr  
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

**GOLDANKAUF** in Wasserburg  
**Firma Hinterberger**  
Inh. Claudia Mairhofer • **Salzsenderzeile 7**  
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.  
in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH  
**30 JAHRE GOLDANKAUF**  
Bitte Ausweis mitbringen!

*Wir wünschen allen  
unseren Kunden,  
Freunden, Bekannten  
und Geschäftspartnern  
friedliche Weihnachten  
und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr!*

**Port Langgaßner**  
Ihre KFZ-Meister

**Port & Langgaßner GmbH**  
Dr.-Fritz-Huber-Str. 73 | 83512 Wasserburg a. Inn  
Tel. 0 80 71 / 5 05 99 | Fax 0 80 71 / 51 02 57  
[www.kfz-pul.de](http://www.kfz-pul.de)

*Allen Freunden und treuen Kunden  
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*  
\* wünscht Familie Plank mit Mitarbeitern \*

**Garten Park Anlagen Service**



**Georg Plank** • Pfaffinger Straße 25 • Edling  
zuverlässig • regelmäßig • preiswert

\*Rasenmähen \*Vertikutieren \*Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten  
\*Gemüse- und Blumengärten fräsen \*Hof- und Anlagenreinigung  
\*Bäume fällen \*Hecken schneiden \*Zaunreparaturen u. Erneuerung  
\*Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle

Störende und unschöne Baumstumpfen mitten im Garten?  
**Wir beseitigen** ✓ schnell  
**Ihren Baumstumpf** ✓ sauber  
mit der **Wurzelstockfräse!** ✓ unkompliziert  
✓ ohne Beschädigung Ihres Rasens

Tel. 0 80 71/38 59 • Fax 9241 52 • Mobil 0172-9658763

19:00 Uhr **Informationsabend für werdende Eltern**  
RoMed Klinik

#### Dienstag 08.01.19

10:00 Uhr **Öffnung der Wasserburger Tafel**  
Brunhuberstraße 24. Geöffnet dienstags von 10 bis 12 Uhr

10:00 Uhr **Harmonische Babymassage**  
RoMed Klinik

13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

14:00 Uhr **Sprechstunde des Netzwerk 18**  
Bürgerbahnhof

18:00 Uhr **Selbsthilfegruppen-Treffen für Angehörige psychisch kranker Menschen**  
Festsaal des Inn-Salzach-Klinikums, OG

18:00 Uhr **Treffen „Junge MS-Gruppe - WaMSler“**  
Perla di Calabria

19:00 Uhr **Kindermassage und mehr**  
RoMed Klinik

#### Mittwoch 09.01.19

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
Bürgerbahnhof

#### Donnerstag 10.01.19

08:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
Bürgerbahnhof

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**  
Bürgerbahnhof

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

19:30 Uhr **Schützenbrüder: Schießabend**  
Schützenheim Badria

#### Freitag 11.01.19

08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**  
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

20:00 Uhr **Filmvortrag „Motorradtour durch Zentralasien auf der Seidenstraße“**  
Kino Utopia Wasserburg  
Filmvortrag über eine 88-tägige Reise durch Zentralasien mit dem Motorrad

20:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

#### Samstag 12.01.19

08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Kurs**  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg. Info/Anmeldung:  
Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg

19:00 Uhr **BADRIAZZO**  
Wasserburger Ball Schwarz Weiß  
Badria-Halle

20:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

#### Sonntag 13.01.19

**Christbaumaktion der Johanniter-Jugend**  
siehe Bericht

19:00 Uhr **Das Dschungelbuch**  
Theater Wasserburg

## Wasserburger Rathauskonzerte

Der Vorverkauf für die Konzertreihe 2019 hat begonnen

## Münchener Philharmoniker - Sonderkonzert für junge Besucher

Freitag, 22. Februar, 15 Uhr  
Karneval der Tiere - mit Maus und Monster

## WASSERBURGER RATHAUS- KONZERTE

2019



Auf raffinierte Weise kombiniert dieses Konzert unter der bewährten Leitung von Heinrich Klug Camille Saint Saens' bekannten „Karneval der Tiere“ mit Helga Pogatschars fetziger Kinderoper „Maus und Monster“.

Und so treten hier die Tiere von Saint Saens mit Pogatschars Monstern in einen musikalischen Wettstreit...

Es spielen Mitglieder der Münchner Philharmoniker und „Jugend musiziert“-Preisträger, es tanzt das Ballettensemble der Musikschule Gilching und die Schauspieler Salome Kammer spricht die verbindenden Texte.

### Accademia di Monaco

Samstag, 16. März, 20 Uhr

Werke von Mozart, Anfossi, Alessandri, Schmitt und J. Chr. Bach

Mit einem exquisiten Frühklassik-Programm ist, nach 2015, erneut das junge Münchner Orchester Accademia di Monaco unter der Leitung von Joachim Tschiedel und der Konzertmeisterin Mary Utiger bei den Rathauskonzerten zu Gast. Unter dem Motto „Mozart - Freunde, Vorbilder, Weggefährten“ erklingen Konzertstücke und Arien, die zwar alle aus der Zeit zwischen 1760 und 1780 stammen, aber doch ganz unterschiedliche musikalische Farben aufweisen.

### Vision String Quartet

Freitag, 12. April, 20 Uhr

Werke für Streichquartett, u.a. von Schubert

2012 gegründet, hat sich das Vision String Quartet, das Handwerk und Hingabe intensiv miteinander vereint, innerhalb kürzester Zeit national und international etabliert. Mit einer einzigartigen Wandlungsfähigkeit zwischen dem klassischen Streichquartett-Repertoire und Eigenkompositionen und Arrangements stellen die vier jungen Musiker aus Berlin zurzeit die klassische Konzertwelt auf den Kopf. Konzerttourneen führen das Ensemble durch halb Europa sowie nach Nordamerika, Brasilien und Asien.

### Festival der ARD-Preisträger

Freitag, 24. Mai, 20 Uhr

Werke von Haydn, Brahms, Schumann, Ullman u.a.

Zum zweiten Mal kommen die Preisträger des renommierten ARD-Musikwettbewerbs nach Wasserburg. Die Sieger des im September 2018 in München ausgetragenen wichtigsten deutschen Wettbewerbs gehen mit einem Programm von der Frühklassik bis zur gemäßigten Moderne auf Tournee. Gespielt wird dieses in unterschiedlichen Besetzungen mit Klaviertrio, Viola und voraussichtlich Gesang (Bariton).

### Klavierduo Walachowski & Klaviertrio Würzburg

Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr

Werke von Mozart, Mendelssohn-Bartholdy, Schubert, Dvorák und Rachmaninow

88 Tasten, 238 Saiten, 2 Bögen, 4 Schwestern und ein Cellist - das ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen dem Klaviertrio Würzburg und den Schwestern Walachowski. Fünf Musiker\*innen, die eine gemeinsame musikalische Sprache sprechen und trotz ihrer unterschiedlichen Charaktere in der Musik zu einem gemeinsamen Atem finden.

### Stuttgarter Kammerorchester

Samstag, 16. November, 20 Uhr

Werke von Mozart, Lanner, Kreisler und Schönberg

Das Stuttgarter Kammerorchester begeistert seit über 70 Jahren durch seine Verbindung von Tradition und Entdeckergeist. Mit „Klänge aus Wien“ hat das nicht nur in Baden-Württemberg reüssierende Ensemble sein Programm für dieses Rathauskonzert überschrieben. Es enthält Populäres wie Mozarts „Eine kleine Nachtmusik“ oder Fritz Kreislers „Liebesleid“ ebenso, wie Arnold Schönbergs wunderbare spätromantische „Verklärte Nacht“.

Der Vorverkauf für die Konzertreihe 2019 hat begonnen. Karten gibt es ab sofort beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg.

Mehr Infos auf [rathauskonzerte.de](http://rathauskonzerte.de).

## Jazz in der Schranne: Johannes Ochsenbauer Trio

Donnerstag, 17. Januar, 20 Uhr - Café Die Schranne

Harmonik, Individualität sowie Traditionsbezug sind laut Lexikon die Kennzeichen des Jazz. Genau diese Eigenschaften beschreiben die Musik des Johannes Ochsenbauer Trios treffend. Das mit Tizian Jost (Piano), Michael Keul (Schlagzeug) und dem Bandleader Johannes Ochsenbauer (Kontrabass) hochkarätig besetzte Jazz-Trio widmet sich dem Straight Ahead Jazz in all seinen Facetten.



Die Musiker, die ein gleiches Klangideal verbindet, schöpfen aus der Tradition wegweisender Jazztrios wie Ahmad Jamal, Oscar Peterson, Bill Evans, Benny Green, Milton Banana oder Ray Brown. Die Auswahl der Stücke und die Arrangements sind maßgeschneidert auf die drei Musiker-Individuen Ochsenbauer, Jost und Keul, die in dieser Besetzung seit 10 Jahren musizieren. Hans-Jürgen Schaal: „Mainstream-Jazz von solcher Souveränität hört man nicht mehr oft in Europa.“

**Johannes Ochsenbauer** studierte Jazzkontrabass bei Paulo Cardoso und klassischen Kontrabass bei Prof. Cajus Oana an der Musikhochschule und am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Mit verschiedenen Ensembles konzertiert er im In- und Ausland und wird regelmäßig für CD-, Rundfunk- und Fernsehproduktionen engagiert.

Der **Pianist Tizian Jost** hat sich im Laufe seiner 30-jährigen Karriere zu einem der gefragtesten Musiker seines Genres im deutschen Raum entwickelt. 1995 wurde er mit 28 Jahren Dozent für das Hauptfach Jazz-Klavier am Richard-Strauss-Konservatorium in München, mittlerweile Professor für Jazzpiano an der Musikhochschule München.

**Michael Keul** studierte an der „Swiss Jazz School“ in Bern bei Billie Brooks (USA) und verbrachte mehrere Studienaufenthalte in New York. Seit 1988 ist er ein fester Bestandteil der Münchner Jazzszene und einer der meistbeschäftigten Jazzschlagzeuger Süddeutschlands.

Eintritt 15 Euro, Einlass 19 Uhr.  
Mehr Infos auf [jazz-wasserburg@t-online.de](mailto:jazz-wasserburg@t-online.de)

### THEATER WASSERBURG

## Das Programm zur Weihnachtszeit und Vorschau auf Januar

### Das Dschungelbuch

Auf Basis von Rudyard Kiplings Klassiker hat Frank Piotraschke eine eigene Textfassung erstellt. Stubentiger mit Allmachtsfantasien, Elefanten im Porzellanladen, Pleitegeier im Aktienaufschwung und einige andere halbseidene Gestalten, die ihren Überlebenskampf alle nach dem Motto „Fressen und gefressen werden“ richten, prallen auf Mowgli...

Gespielt wird die Produktion im Dezember noch am 21., 22., 28., 29. und 30. sowie im Januar am 11., 12. und 13. und im Februar am 1., 2. und 3. Die Vorstellungen beginnen donnerstags, freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

### Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

In der Villa Alptraum des Zauberers Irrwitzer ist die Stimmung am Silvesterabend auf dem Tiefpunkt. Irrwitzer hat nicht genügend böse Taten

vollbracht und steht vor der Pfändung. Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch könnte jetzt helfen. Zu seinem Glück taucht Tante Tyrannia Vamperl mit dem fehlenden Teil des Rezeptes auf. Das katastrophale Getränk kann gebraut werden. Ein Kater und ein Rabe versuchen ihr Bestes, um das zu verhindern. Die Zeit läuft...



Ein ebenso humorvoller wie hochaktueller Klassiker von Michael Ende. Die letzten öffentlichen Spieltermine: Sonntag, 23. Dezember, 11 Uhr, Heilig Abend, 24. Dezember, 16 Uhr, Sonntag, 30. Dezember, 11 Uhr, und Silvester, 31. Dezember, 15 Uhr.

### Der Kirschgarten

„Der Kirschgarten“ von Anton Tschechow, eine Produktion aus der Spielzeit 17/18, ist wegen des großen Zuspruchs noch einmal auf den Spielplan gesetzt worden. Der Kirschgarten – ein wunderschönes Refugium, das jahrzehntlang die gesellschaftliche Stellung und das Einkommen der Familie um Gutsbesitzerin Ljubow Ranjewskaja absicherte. Ein Sehnsuchtsort, der nun aber finanziell und ideell nutzlos geworden ist. Eine Zwangsversteigerung droht...



Die letzten Spieltermine: Dienstag, 25. Dezember, 20 Uhr, und Mittwoch, 26. Dezember, 20 Uhr.

### Die 13 1/2 Leben des Käpt'n Blaubär



Nach dem Motto „Das Leben ist zu kostbar, um es dem Schicksal zu überlassen“ lässt Autor Walter Moers seinen blauen Seebären wundersame Welten bereisen, die vor detailreicher Phantasie schier explodieren. Auf seiner langen Reise durch das legendäre Land Zamonien hat er unglaubliche Abenteuer und Prüfungen zu bestehen. Nik Mayr hat die Lesung mit zamonischem Klangorchester komponiert.

Letzter Spieltermin: Silvester, 31. Dezember, 20 Uhr.

### Ach ... ein Wort

Die jährliche, Spielzeit begleitende Lesereihe mit Schauspielern aus dem Ensemble ist in diesem Jahr einmal im Monat an einem Donnerstag in der Theaterbar „Helmüt“ und dient der Vertiefung von Themen rund ums „Ach“, dem Nachfragen und Weiterdenken. Die zweite Lesung unter dem Titel „Ach ... ein Wort als Prinz“ ist am Donnerstag, 24. Januar, 20 Uhr. Es wird aus „Barfuß als Prinz“ von Knut Koch gelesen. Die Leitung hat Nik Mayr.

### Peer Gynt

Die nächste Premiere im Theater Wasserburg ist am Freitag, 18. Januar, um 20 Uhr. Nik Mayr inszeniert Henrik Ibsens „Peer Gynt“. In dieser Regiearbeit setzt sich das Ensemblemitglied des Theaters Wasserburg mit der Frage auseinander: „Was geht vor in der ‚Welt hier hinterm Schädelgitter‘? Ist Peer Gynt wirklich der Angeber, angebliche Lügner und Gernegroß für den ihn alle halten, oder ist er vielmehr das ‚Opfer‘ seiner eigenen Erinnerungsverfälschung?“

Die weiteren Spieltermine: 19., 25., 26. und 27. Januar, 7., 8., 9., 22., 23. und 24. Februar sowie 1. und 2. März. Beginn ist donnerstags, freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

Mehr Informationen sowie Karten gibt es über [www.theaterwasserburg.de](http://www.theaterwasserburg.de)

Fotos: Christian Flamm

## Premierenkonzert Lauschgold

Ein Benefizkonzert für das Kinderhilfswerk Plan mit Martina Eisenreich, Evelyn Huber, Wolfgang Lohmeier

Lauschgold 3.0 - was für ein Revival: Ein Konzert des legendären Trios Lauschgold in Originalbesetzung am Freitag, 18. Januar, um 20 Uhr im wunderschönen Ambiente des historischen Rathaussaals von Wasserburg. Ein exklusiver Abend in der traditionellen Benefiz-Konzertreihe zugunsten des Kinderhilfswerkes Plan.



Evelyn Huber an der Harfe ist ein ungewöhnliches und höchstethisches Klangerlebnis: berauschend und hingebungsvoll, atmosphärisch und meditativ – wild entflammt vom Tango, Jazz, Impressionismus und lateinamerikanischem Lebensgefühl. Die Trägerin des Bayerischen Kulturpreises und mit dem weltbekannten Ensemble QUADRO NUEVO doppelte Echo-Gewinnerin entwickelt einen einzigartigen Musikstil, der von ihrem sonnigen Temperament und ihrer Hingabe zur Musik getragen wird. Mit viel Charme, Spielfreude und technischer Perfektion bringt Evelyn Huber auf der Harfe bislang ungehörte Klangwelten zum Schwingen.

Martina Eisenreich ist eine der erfolgreichsten Komponistinnen unserer Zeit. Auf der Bühne berührt sie am liebsten mit ihrer alten französischen Violine - auch hier erleben Sie ihre ganz eigene, unkonventionelle und inspirierende Klangsprache. Aus Martinas Feder stammen einige Musiken, die sie sicher kennen, z.B. die Sinfonie für den Tatort, die Musik zu

„Dornröschen“ und zu vielfältigen internationalen Kinoproduktionen. Ob Hollywood oder klassischer Konzertsaal: ihre Projekte wurden nicht zuletzt von der „Oscar“-Academy of Motion Picture, Arts and Science, sowie mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik und dem höchstdotierten Rolf-Hans Müller Preis für die beste deutsche Filmmusik ausgezeichnet.

Wolfgang Lohmeier hat als einer der ungewöhnlichsten Perkussion-Künstler in der internationalen Musik-Szene neue Standards gesetzt. Als Produzent schuf er die Klangwelten für zahlreiche internationale Filmmusiken wie Sternschnuppe, Schariwari, oder die Rauhacht. In jüngster Zeit gestaltet er mit seinen eigenen Schlagwerk-Kreationen neue aufregende Programme als Solist mit symphonischem Orchester – zuletzt die „Tales of Rhythm“ zusammen mit der Nordwestdeutschen Philharmonie zu Ehren von Nelson Mandela. In Projekten mit Elbtonal Percussion, dem Deutschen Filmorchester Babelsberg und dem Münchner Rundfunkorchester konzertiert er in ganz Europa. Seine raumfüllenden und phantastischen, vier Meter hohen Klanginstallation muss man gesehen und gehört haben.

Der Erlös der Veranstaltung wird vollständig dem Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e.V. ([www.plan-deutschland.de](http://www.plan-deutschland.de)) gespendet. Karten beim Ticketservice der Sparkasse.

## MUSEUM WASSERBURG

### Letzte Chance zum Besuch der Sonderausstellung

Noch einmal wird eine Ausstellungsführung angeboten

Im Januar geht die Ausstellung „Ludwig Weninger - Wasserburger Maler der Vergangenheit“ zu Ende. Am Sonntag, 6. Januar um 14.30 Uhr gibt es noch einmal die Möglichkeit, an einer spannenden Führung teilzunehmen.



Neue Sachlichkeit, Expressionismus und Kubismus, alles Kunststile die der Kunstmaler Ludwig Weninger (1904-1945) vereint. Nach seinem frühen Tod geriet sein Schaffen in den Wirren der Nachkriegszeit in Vergessenheit und seine Werke galten als verloren. 1994 entdeckte man das gesamte Lebenswerk wieder und das Museum Wasserburg zeigt nun einen Querschnitt aus allen Schaffensphasen des Künstlers.

Seit Jochen Müller ein Bild des begabten Malers Ludwig Weninger erstanden hat, lässt ihn dessen Geschichte nicht mehr los. Seit vielen Jahren befasst sich der Journalist aus Sachsen-Anhalt intensiv mit Weninger, besucht Archive, wertet persönliche Briefe aus und fährt auf dessen Spuren durch ganz Europa. Im Rahmen der Führung mit dem Titel „Ludwig Weninger aus der Sicht seines ‚Pressesprechers‘“ stellt Jochen Müller den aktuellen Forschungsstand vor und die ausgestellten Werke werden in diesem Kontext eingeordnet.

## Motorradtour durch Zentralasien auf der Seidenstraße

Filmvortrag im Kino Utopia am 11. Januar

Wenn die Abenteuerlust lockt und das Reiseieber nicht mehr auszuhalten

# Reifen-Service Luyken

Inhaber: H. J. Luyken  
Molkerei-Bauer-Str. 12  
83512 Wasserburg/Inn  
Telefon 0 80 71/70 20

Unseren Kunden und  
Freunden wünschen wir ein  
frohes Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr!



*Wir wünschen unseren Kunden und Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest und ein  
gutes neues Jahr!*

## Hans Heinerich

Glasermeister

Salzsenderzeile 9 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Tel. 08071/2543 · Fax 08071/40768

WIR WÜNSCHEN UNSEREN  
GÄSTEN UND FREUNDEN  
FROHE WEIHNACHTEN UND  
EIN GUTES NEUES JAHR!

## „Kloster- stüberl“

(in Wasserburg bekannt  
als Hennagaßl)

Telefon 08071/3350

Wir bieten

- Bayerische Brotzeiten  
und
- Küchenschmankerl

Sonntag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen  
sich die Wirtsleute



## Individuell

Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

Medizinische Fußpflege  
Nagelstudio

**Färbergasse 19**

**Telefon: 08071 / 924 716**

Termine nach Vereinbarung

(... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte  
Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen  
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

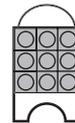
## Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

**Inhaber: Christian Weber**

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg  
Telefon 080 71 / 86 69 · Fax 5 06 69

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling  
Telefon 080 61 / 303 07



### Neue Öffnungszeiten:

Do.	9.00-12.00 Uhr	14.00-18.00 Uhr	und nach tel. Vereinbarung
Fr.	9.00-12.00 Uhr	14.00-18.00 Uhr	

*Wir wünschen allen unseren Kunden  
frohe Weihnachten und ein glückliches,  
gesundes, neues Jahr!*

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden  
für das entgegengebrachte Vertrauen und  
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr!*



Heizung Sanitär Bauspenglerei  
Wasserburg am Inn · Brunhuberstr. 10  
Tel. 08071/7939 · edl-gmbh@arcor.de

ist, dann geht Hans Winkler mit seinem Motorrad auf Reisen. Ab 2009 begannen seine Fernreisen mit dem Motorrad. Nach 88 aufregenden Tagen und 21.368 Kilometer durch Zentralasien mit dem Motorrad, erreicht Hans Winkler wieder gesund seine Heimat. Lassen Sie sich verzaubern durch traumhaft schöne Bilder, Erlebnisse, Eindrücke und interessante Geschichten!

Los geht's um 20 Uhr. Eintritt pro Person: 10 / 8 Euro.



## Kleinkunstabend am Gymnasium

Am 10. Januar findet am Luitpold Gymnasium wieder der alljährliche Kleinkunstabend statt. Veranstaltungsbeginn ist um 19 Uhr. Im stimmungsvoll ausgeleuchteten Altbautreppenhaus erwarten die Zuschauer zahlreiche kreative, instrumentale und gesangliche Einlagen von Schülern und Lehrern. Von Operngesang bis Poetry Slam: für jeden ist was dabei.

## „Arrows, Cubes and Love Affairs“

Ausstellung in der Backstube

Die Rosenheimer Künstlerin Brigitte Sporer präsentiert ab 3. Januar einige ihrer Werke der Öffentlichkeit. Brigitte Sporer war viele Jahre als Architektin tätig. Seit 2011 beschäftigt sie sich mit der abstrakten Malerei. Neben der reinen Malerei arbeitet sie mit unterschiedlichen Techniken wie Collage, Farbschüttung oder Spachtelung. Diesmal hat sie halbabstrahierte Werke zusammengestellt, die ganz Persönliches wiedergeben. Außerdem sind in einer anderen Serie mit Spitzen und Kuben Geometrien vermalte. Die Bilder deuten an und sind direkt gleichermaßen, sie lassen so dem Betrachter Freiraum für Fantasie. Frau Sporer spielt mit Sinn und Symbolik der fünf Elemente nach dem Feng-Shui. Die Farbe Rot und Tonarten stehen dabei für das Feuer der Liebe, es zaubert Stimmung und Kraft!

Die Ausstellung läuft bis zum 4. Februar in der Wasserburger Backstube. Informative Kunstgespräche mit Umtrunk finden am Dreikönigstag, 6. Januar, von 15 bis 17 Uhr und am Freitag, 25. Januar, von 15 bis 17 Uhr statt. Mehr Infos auf [www.brigittesporer.de](http://www.brigittesporer.de).



Die Poledancerin

## BÜRGERFORUM

### Dreikönigstreffen im Gimplkeller

Am Sonntag, 6. Januar, um 18 Uhr findet das schon traditionelle Dreikönigstreffen für Freunde und Mitglieder des Bürgerforums statt. Diesmal

trifft man sich im neuen Gimplkeller (ehemals Narrenkeller) in Wasserburg. Die Stadträte des Bürgerforums laden zu einem Erfahrungsaustausch und gemütlichem Beisammensein ein und geben einen kurzen Jahresrückblick 2018 und eine Vorschau auf das kommende Jahr.

## Vorweihnachtliches Singen im Studio Merlau

Samstag, 22. Dezember 11.30 Uhr

Vergessen Sie heute den Einkaufsstress! Bringen Sie Ihre ganze Familie mit. Legen Sie eine kurze Pause ein. Genießen Sie diesen Vormittag ganz für sich - ohne Stress! Singen Sie mit und Erfreuen Sie sich einen Augenblick an schöner Musik! Kosten Sie dazu ein Glas Sekt oder ein Glas Wein!

Mit Andrea Merlau, Sopran, und Eva Rabak am Piano. Carl-Heinz Demuß liest Gedichte und Geschichten seiner eigenen Werke! Eintritt Frei ... willig. Musiktherapie und Gesang Andrea Merlau, Färbergasse 15.

## Jazzfrühschoppen

Samstag, 5. Januar, 11.30 Uhr – Färbergasse 15

Das Andrea Merlau Trio lädt zu einem Glas Sekt und „Melodies“ in Jazz ein. Es spielen Martin Kärcher am Piano, Moritz Kärcher am Kontrabass und Andrea Merlau, Gesang. Freuen Sie sich auf eine gemütliche und intime Atmosphäre im Musikstudio Merlau. Der Geheimtipp für Fans der gepflegten und melodischen Jazzmusik! Eintritt Frei ... willig

## JOHANNITER-JUGEND

### Sie wollen Ihren Christbaum loswerden...

...und wissen nicht wie?

Irgendwann ist auch Weihnachten wieder vorbei. Wir haben dann die Lösung: Wählen Sie 08071 5975285 oder schreiben Sie an [jugend.wasserburg@gmx.de](mailto:jugend.wasserburg@gmx.de).

Die Johanniter-Jugend holt mit Freude auch Ihren Christbaum am Sonntag, 13. Januar, gegen eine freiwillige Spende von zu Hause ab! Mit dem Geld wird unter anderem die Ausbildung der Jugendlichen zum Sanitäter finanziert, die später zum Beispiel im Katastrophenschutz aktiv sein werden.



## Wasserburger Raunachtsführungen

Auch in diesem Jahr finden wieder die inzwischen schon traditionellen Wasserburger Raunachtsführungen mit der Erzählerin Ilona Picha-Höberth und der Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano statt.

Vor der stimmungsvollen Kulisse der weihnachtlich geschmückten Altstadt berichten die beiden Autorinnen über Hintergründe, Herkunft und Überlieferung und tauchen dabei ein in die mystische Welt alter Glaubensvorstellungen. Was ist die tiefere Bedeutung dieser geheimnisvollen Tage und Nächte zwischen den Jahren? Warum durfte in dieser Zeit keine Wäsche gewaschen werden, warum keine Fingernägel geschnitten?

Selbstverständlich werden auch wieder unheimliche und spannende Geschichten erzählt über all die geisterhaften Erscheinungen während der Raunächte: über den Wode und seine schwarzen Reiter, über die Frau Percht und ihre seligen Heimchen und über die wilde Schifffahrt auf dem Inn.

Und zum Aufwärmen gibt es für jeden Teilnehmer zum Abschluss ein Glas Glühwein (mit oder ohne Alkohol).

- Mittwoch, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag), 16.30 Uhr
- Samstag, 29. Dezember, 16.30 Uhr
- Samstag, 5. Januar - Abendführung: 19.30 Uhr
- Sonntag, 6. Januar (Hl. Drei Könige), 16.30 Uhr

Treffpunkt am Brucktor. Anmeldungen unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail an [info@picha-hoerberth.com](mailto:info@picha-hoerberth.com).

Mehr auf [www.picha-hoerberth.com](http://www.picha-hoerberth.com).

**SERVICEPARTNER**

**Service Partner Kainz GmbH**  
TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.

Kim glei  
wieda, I bi beim  
Kainz und  
kaaf wos  
gscheids!

★ Herzlichen Dank für das in uns  
gesetzte Vertrauen. ★  
★ Frohe Weihnachten und ein gesundes ★  
★ neues Jahr! ★

info@sp-kainz.com      www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling  
Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

**SERVICEPARTNER**

*Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!*

**Karl Göpfert GmbH**

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit  
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase  
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 • 83512 Wasserburg • Tel.: 0 80 71 / 70 81

[www.karl-goepfert.de](http://www.karl-goepfert.de)  
info@karl-goepfert.com

*Wir wünschen allen unseren Kunden  
und Geschäftsfreunden  
frohe Weihnachten  
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg  
für das Neue Jahr.*

Rathausplatz 7  
83533 Edling

**ELEKTROPLANUNG  
INSTALLATION  
KUNDENDIENST  
ALARMANLAGEN**

**Günter WEIß**      Telefon 0 80 71 / 504 59  
Telefax 0 80 71 / 86 63

Frohe  
Weihnachten  
und ein  
erfolgreiches  
und glückliches  
neues Jahr

**HANS EDER**  
Bauunternehmen • Holzbau  
83547 Babensham  
Kling 1 • ☎ 0 80 74/2 81

wünschen wir unseren  
Kunden und  
Bekanntnen

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe  
Weihnachten und ein gutes neues Jahr

**Salon Luise**  
Damen- und Herren-Friseur

Schlachthausstr. 2 • 83512 Wasserburg  
Tel. 08071/50391

Lassen Sie sich verwöhnen von Kopf bis Fuß  
Das ideale Geschenk für Sie und Ihn:  
Friseur- und Kosmetikgutscheine  
Pflegerische Produkte für Haut und Haar

**Ganz spontan, ohne Termin!**

**TANZZENTRUM HEINZ**

Der Tanzkurs - ein schönes Weihnachtsgeschenk  
Wir erstellen Ihren Geschenkgutschein  
[www.tanzzentrumheinz.de](http://www.tanzzentrumheinz.de)

**Grundkurse Paare/Ehepaare:**

Pfaff. - Reitenbach, Neuwirt:  
8x Mi. 23.01.19 19:00 - 20:30  
Wasserburg, Gasth. Landwirtsch.  
8x Fr. 18.01.2019 19:00 - 20:30  
Ebersberg, kath. Pfarrheim  
8x Di. 22.01.2019 19:00 - 20:30  
Hochzeitstanzkurse  
jederzeit auf Anfrage

Anmelden unter:  
Tel. 08071 / 93470 - erika.heinz@tanzzentrumheinz.de - [www.tanzzentrumheinz.de](http://www.tanzzentrumheinz.de)

*Frohe Weihnachten und ein  
gutes neues Jahr wünscht*

**Schreinerei  
Stürzlhammer**

Möbel- u. Innenausbau  
Haus- u. Innentüren  
Trockenbau • Holzböden  
Holz- u. Kunststofffenster

Odelshamer Straße 4  
83512 Wasserburg/Neudeck  
Telefon (08071)2544 • Fax 50164

## Oberuferer Weihnachtsspiele

originalgetreu - urig - herzerwärmend



Am 4. Adventssonntag, 23. Dezember, um 17 Uhr wird auf dem Giglberger Hof bei Edling (Giglberg 1) bei der Familie Krieger ein traditionelles, über 400 Jahre altes weihnachtliches Singspiel aufgeführt. Oberufer war ein Dorf auf der Donau-Insel Schütt in der Nähe von Pressburg (Bratislava). Das Spiel wurde über Jahrhunderte hinweg immer nur mündlich überliefert und gegen Ende des 19. Jahrhunderts dann erstmalig von dem Sprach- und Literaturwissenschaftler Carl Julius Schröder aufgeschrieben. Es ist in einem urigen, dem bayerischen ähnlichen Dialekt gehalten und vermittelt einen innigen und zugleich erfrischenden, fast malerisch-bildhaften Eindruck des Weihnachtsgeschehens, direkt aus der Volksseele heraus. Untermalt mit vielen Gesängen und Saitenklang.

Das Publikum sitzt direkt zwischen den Bauernhof-Tieren in der Scheune auf Strohhallen, sehr warme Kleidung und Decken sind angebracht. Regie und musikalische Leitung liegen bei Josef Janka und Anja Schwarze-Janka. Der Eintritt ist frei - die Hirten halten nach altem Brauch am Ende die Hüte auf.

## TANZSTUDIO BELACQUA

### Workshops für Jugendliche und Erwachsene

In den Weihnachtsferien finden wieder Hiphop & Contemporary / Modern - Dance Workshops mit Melanie Feller im Tanzstudio Belacqua statt.

- Freitag, 4. Januar:  
16.30 bis 18 Uhr Hiphop ab 14 Jahre  
18.30 bis 20 Uhr Contemporary Modern Dance ab 16 Jahre
- Samstag, 5. Januar:  
11 bis 12 Uhr Hiphop  
12.15 bis 13.15 Uhr Contemporary Modern

Eine Anmeldung ist bis spätestens 28. Dezember erforderlich. Schnell Anmelden, begrenzte Teilnehmeranzahl! Für S-Club Kunden 10 % Ermäßigung. Info und Anmeldung unter [www.tanzstudio-belacqua.de/aktuelles](http://www.tanzstudio-belacqua.de/aktuelles), unter 08071 1049828 sowie [info@tanzstudio-belacqua.de](mailto:info@tanzstudio-belacqua.de).

## KNEIPP-VEREIN

### Kursangebote ab/im Januar

Anmeldung - sofern nicht anders angegeben - in der **Geschäftsstelle** Schustergasse 5, Telefon 08071 7401 (ab 10 Uhr). **Sebastian-Kneipp-Raum:** Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude.

- Di, 08.01., 19.45 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Tai Chi Chuan**, Kursbeginn: 12 x 60 Minuten
- Mi, 09.01., 15.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Kneipp-Treff**
- Mit, 09.01., 7.15 oder 8.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Qi Gong** am Mittwoch-Morgen, Kursbeginn: 10 x 60 Minuten

- Do, 10.01., 17.30 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Autogenes Training** mit Klang, Kursbeginn: 8 x 60 Minuten
- Do, 10.01., 16 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Brain-Gym** für Erwachsene jeden Alters, Unterhaltsames Gedächtnistraining für Jedermann, Kursbeginn: 8 x 60 Minuten
- Mo, 14.01., 18.30 oder 19.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Fit mit Stretching und Bewegung**, Kursbeginn: 8 x 90 Minuten
- Mo, 14.01., 8.15 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Hatha-Yoga** mit Frau Barbara Grundner, Kursbeginn: 12 x 90 Minuten
- Di, 15.01., 19.30 oder 20.15 Uhr - Schwimmhalle der Stiftung Attl  
**Warmwasser-Gymnastik** - auch für Nichtschwimmer geeignet, Kursbeginn: 10 x 45 Minuten
- Di, 15.01., 8.45 Uhr, Sebastian-Kneipp-Raum  
**Gymnastik zur Osteoporose-Prophylaxe**, Kursbeginn: 10 x 60 Minuten
- Di, 15.01., 13 / 13.15 Uhr - Sparkasse Rosenheimer Str. / Huber-Wirt  
**Halbtageswanderung** nach Eiselfing (E), mit Karin Albert, Anmeldung: bis Montag, 14. Januar, 12 Uhr
- Do, 17.01., 19.30 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
„Tanz mit“ **Folklore und meditative Tänze**, Anmeldung: nicht erforderlich
- Do, 17.01., 17.30 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Hatha-Yoga** mit Frau Barbara Grundner, Kursbeginn: 12 x 90 Minuten
- Do, 19.01., 14.30 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Aktiv bleiben im Alter** - Senioren in Bewegung, Anmeldung: nicht erforderlich
- Do, 24.01., 9 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Pilates** für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Kursbeginn: 12 x 60 Minuten
- Do, 24.01., 10.05 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum  
**Schnupperstunde Pilates** für Anfänger, Kursbeginn bei genügender Teilnehmerzahl: 31.01. 12 x 60 Minuten
- Do, 24.01., 14.15 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Aktiv bleiben im Alter** - Senioren in Bewegung
- Di, 29.01., 8.30 Uhr - Reitmehring Bahnhof  
**MVV-Bahnwandern** gemeinsam mit Mitgliedern der Naturfreunde OG Wasserburg mit Burkhard Martl, Winterwanderung in München mit Valentinsmusäum; Anmeldung: bis Dienstag, 28.01.
- Do, 31.01., 14.15 Uhr - Caritas-Altenheim  
**Aktiv bleiben im Alter** - Senioren in Bewegung, Anmeldung: nicht erforderlich

## VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

### Bald ist Semesterbeginn

Das Frühjahr-/Sommersemester 2019 startet Mitte Februar. Das neue Programmheft gibt es ab ca. Mitte Januar. Online ist es ab Anfang Januar verfügbar.

#### Die aktuellen vhs-Kurse

Bitte für alle Kurse, Vorträge oder Seminare vorher bei der Volkshochschule unter 08071 4873 oder online anmelden. Details zu den Kursen sowie das gesamte Angebot finden Sie im Programmheft oder im Internet unter [www.vhs-wasserburg.de](http://www.vhs-wasserburg.de).

#### Gesellschaft und Leben

- Di, 15.01., 19 Uhr, **Vortrag: Glückliche Familie** – Wie geht das?
- Di, 16.01., 19 Uhr, **Vortrag: Inklusion und Familie**, 1 x
- Fr, 18.01., 15 Uhr, Verstärkung aus der Hosentasche: **Sinnvoller Smartphone-Einsatz** im Unterricht - Didaktik-Workshop für Sprachdozenten, entgeltfrei
- Sa, 19.01., **Glücksseminar** - ein Impulstag, 1x



**Sprachen**

- Di, 08.01., 18.00 Uhr, **Deutsch** für Alltag und Beruf

**Beruf und EDV**

- Di, 08.01., 17 Uhr, **iPad** - Einsteigerkurs, 1 x
- Mi, 09.01., 14 Uhr, **GIMP** - Einfache Bildbearbeitung: Voraussetzung: einfache Computerkenntnisse, 2 x Mi.
- Do, 10.01., 14 Uhr, **Computer-Einsteigerkurs** „Compi 1“ mit dem eigenen Laptop, 6 x
- Do, 10.01., 19 Uhr, **Excel Spezial** - Pivot Tabellen, 2 x donnerstags
- Di, 15.01., 18 Uhr, **iPhone** - Einstieg, 1 x
- Fr, 18.01., 14 Uhr, Smartphone und Tablet mit „**Android**“, Einsteigerkurs Teil I, 1 x
- Sa, 19.01., 9 Uhr, **Excel** - Basis- und Aufbaukurs (bis 16 Uhr), 1 x

**Gesundheit**

- Mo, 07.01., 19 Uhr, „Power statt sauer“ mit der „**Acht-Tage-Basen-Kur**“- Kleingruppe intensiv
- Di, 08.01., 19 Uhr, **Schlank und schlau ohne Getreide**: Gesund Abnehmen ohne zu hungern – das geht; 1 x
- Mi, 09.01., 19 Uhr, Gesundheit fördern mit **Autogenem Training** und mehr, 5 x
- Do, 10.01., 9.30 Uhr, **Aqua-Gymnastik** im Badria
- Do, 10.01., 18.45/19.30/20.15 Uhr, **Zumba™**, Schule im Englischen Institut, je 5 x
- Fr, 11.01., 10.15 Uhr, **Qigong** der vier Jahreszeiten: Winter, 6 x
- Sa, 12.01., 15 Uhr: **Tanzen: Hochzeits-Crashkurs**, 4 x
- Sa, 12.01., 16/17/18 Uhr; Gesellschaftstänze, Let's dance – Grund- und Aufbaukurse
- Sa, 12.01., 19 Uhr, Let's swing - **Boogie Woogie**, 5 x
- Sa, 19.01., 10 Uhr, **Yin Yoga** Workshop, 1 x

**Kultur**

- Mo, 14.01., 18.30 Uhr, **Trommeln** – Rhythmus und Spaß: Für Einsteiger und leicht Fortgeschrittene, 4 x
- Do, 17.01., 19 Uhr, **Noten** - Takt und Tonart, Grundlagen der Musiktheorie, 3 x
- Fr, 18.01., 14 Uhr, Dreieckstuch **häkeln**, 1 x
- Sa, 19.01., 12 Uhr, **Personen-Fotografie**: Posing mit Hand und Fuß, 1 x

**Einbürgerung:** Die Volkshochschule Wasserburg ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Prüfungsinstitution für Einbürgerungstests anerkannt. Nächste Termine sind am 25. Januar und 22. Februar um 12.30 Uhr, Anmeldung mindestens drei Wochen vorher persönlich.

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE****Am Siebten um Sieben**

In unserer Reihe „Am Siebten um Sieben“ gibt's am 7. Januar um 19 Uhr einen Kinoabend im Gemeindehaus: **Mein Blind Date mit dem Leben**.

Für den jungen Saliya läuft eigentlich alles wie am Schnürchen. Das Abitur ist bestanden und er hat sogar einen Job in einem Luxushotel ergattert. Dabei hat er allerdings verschwiegen, dass er fast blind ist. Mit der Hilfe seines Freundes Max und viel Übung kann er die Arbeit tatsächlich so ausführen, dass niemand seine Sehschwäche bemerkt. Aber als er Laura kennenlernt, ändert sich das...

Mit viel Witz und Humor erzählt der Film eine auf einer wahren Begebenheit beruhende Geschichte um einen sehbehinderten jungen Mann, der trotz seiner starken Einschränkung an seinen Träumen festhält.

**ADVENTGEMEINDE****Weihnachten und Jahresabschluss**

**Adventsfeier „Weihnachten am Burgstall“:** Es ist wieder soweit! Weihnachten steht vor der Tür und damit findet unsere Adventsfeier statt: Samstag, 22. Dezember, 16.30 Uhr. Auch in diesem Jahr haben unsere Kleinsten wieder ein geistliches Programm vorbereitet, zu dem sie jeden einladen. Im Anschluss gibt es ein leckeres Kuchenbuffet. Reinschauen lohnt sich. Adresse: Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Am Burgstall 9.

**Weihnachtsabend in der „Offenen Kirche“:** Wir laden Sie herzlich ein, den Weihnachtsabend (24. Dezember, 17 Uhr) gemeinsam mit uns zu



Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
&  
Gesundheit im neuen Jahr

verbringen! Mit Musik & Gesang, Geschichten & Gedichten, gutem Essen & Getränken. Der Eintritt ist frei! Jeder ist willkommen. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, ist gebeten, sich bis Freitag, 21. Dezember, unter 08071 4812 zu melden.

**Jahresschlussandacht 2018:** Das Jahr geht zu Ende. Zeit um zurückzublicken und inne zu halten, aber auch um das neue Jahr in den Fokus zu nehmen und mit Gott zu beginnen. Das ist unsere Andacht zum Jahresschluss - jeder ist herzlich eingeladen für Donnerstag, 31. Dezember, 17 Uhr.

**GOTTESDIENSTE****Stadtpfarrei St. Jakob**

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0  
22.12.2018 – 13.01.2019

- Samstag, 22.12., 18.06 Pfarrkirche: Musikalische Orgel – Impuls – Andacht, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt f.+ Justina Hanke v. Neffe Gerhard Dittrich,
- Sonntag, 23.12., 4. Adventssonntag, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Dipl. Ing. Josef Oeckl v. Helga Oeckl, Hl. Amt f. + Anna Galli v. Helga Oeckl, Hl. Amt f. + Inge Scharlach v. Helga Oeckl, Hl. Amt f.+ Rudolf Heide v. Helga Oeckl,
- Montag, 24.12., Heiliger Abend - Kollekte f. „Adveniat“, 14.00 – 14.30: Die Glocken der Stadtpfarrkirche St. Jakob und der Frauenkirche läuten die Wasserburger Weihnacht ein! 15.00 St. Konrad: Familienchristmette mit Krippenopfergang der Kinder, 22.30 Pfarrkirche: Wasserburger Christmette m. Kirchenchor und Bläserquintett (Weihnachtliche Bläserweisen und Chorstücke), Hl. Amt f. + Prof. Dr. med. Johannes Bufler v. Gattin Dr. Gloria Bufler mit Kinder Dominikus, Sebastian, Johanna u. Victoria,
- Dienstag, 25.12., Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten, Kollekte f. Adveniat, 10.15 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest mit Solisten, Kirchenchor, Männerschola und Orchester (Karl Kempfer, Pastoralmesse in G), Hl. Amt f. + Gatten, Eltern und Schwiegereltern v. Frau Irlbeck-Lechner, Hl. Amt f. + Bruder und Tanten v. Frau Irlbeck-Lechner, Hl. Amt f. + Angehörige v. Niedermeier,
- Mittwoch, 26.12., Hl. Stephanus, 1. Märtyrer, 10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier zum Stefanitag mit Kindersegnung während des Gottesdienstes,
- Donnerstag, 27.12., Hl. Johannes, Apostel und Evangelist, 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt nach Meinung v. K., - mit Johanneswein-Segnung,
- Samstag, 29.01., 18.15 Pfarrkirche: Rosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst,
- Sonntag, 30.01., Fest der heiligen Familie, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst f. alle Verstorbenen der Pfarrei,
- Montag, 31.12., Hl. Silvester I., 15.00 Pfarrkirche: Jahresschluss-Gottesdienst mit Solisten, Kirchenchor und Orchester: W.A. Mozart: „Spatzenmesse“, Hl. Amt f. + Mathilde Strasser und Anni Cipin v. Familie Sigl, Hl. Amt f. + Sepp Halt v. Michaela Halt, 0.00 – 0.15: Glocken der Pfarrkirche begrüßen Neues Jahr,
- Dienstag 01.01.2019, Hochfest d. Gottesmutter Maria - Neujahr, 10.15 St. Jakob: Neujahr-Gottesdienst,
- Mittwoch, 02.01., Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz, 9.00 Michaelskapelle: Hl. M. f. + Margot Neumann geb. Bayreuther v.

- den Geschwistern,
- Donnerstag, 03.01., 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt nach Meinung,
- Freitag, 04.01., 19.00 St. Konrad: Hl. Messe,
- Samstag, 05.01., 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst, Hl. Amt f. + Eltern Hubert u Katharina Kleinschwärzer und + Eltern Sebastian u. Amalie Obermeier v. Familie Obermeier, anschließend im PZ St. Jakob: Neujahrsempfang für alle ehren- u. hauptamtlichen Mitarbeiter beider Pfarreien,
- Sonntag, 06.01., Erscheinung des Herrn - Dreikönig, Kollekte f. Projekte von Missio in Afrika, 10.15 Pfarrkirche: Festgottesdienst mit Dreikönigwassersegnung und Auftritt der Sternsinger und mit den „Wasserburger Schäfflern“, 13.00 ab Caritas-Altenheim: Krippengang nach Altenhohenau,
- Dienstag, 08.01., Hl. Severin, Mönch, 19.00 St. Konrad: Hl. Messe,
- Mittwoch, 09.01., 9.00 Michaelskapelle: Hl. M. n. Meinung v. S., 20.00 Pfarrsaal St. Konrad: Erstes Treffen der Kommuniongruppenleiter,
- Donnerstag, 10.01., 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt n. Meinung,
- Freitag, 11.01., 9.00 St. Konrad: Hl. Messe, 20.00 PZ St. Jakob: Informationsabend für die Eltern beider Pfarreien zur Erstkommunion,
- Samstag, 12.01., - Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk, 15.00 PZ St. Jakob: Nachmittagskaffee mit Programm, 18.15 Pfarrkirche: Rosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst,
- Sonntag, 13.01., Taufe des Herrn - Kollekte f. d. Maximilian-Kolbe-Werk, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst f. alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Maria Brückl v. Familie Parzinger, 11.15 Pfarrkirche: Tauffeier.

### **Glocken läuten die Wasserburger Weihnacht ein**

Auch heuer läuten am Heiligen Abend um 14 Uhr die Kirchenglocken der Wasserburger Altstadt feierlich das Weihnachtsfest ein.

Zu Beginn erklingt die große, vier Tonnen schwere „Salzburgerin“ der Stadtpfarrkirche, die nur zu ganz besonderen Anlässen ihre Stimme erheben darf.

Danach sind die weiteren fünf Glocken von St. Jakob einzeln zu hören. Die Steigerung bildet das mächtige Festgeläute aller sechs Glocken zusammen.

Auch die vier Glocken der Frauenkirche dürfen am Heiligen Abend nicht fehlen. Sie werden aus diesem besonderen Anlass das Geläute von St. Jakob ergänzen. Den Höhepunkt bildet ein außergewöhnliches Klangerlebnis: das Wasserburger Stadtgeläute. Manche Zuhörer des „Glockenkonzerts“ werden bestätigen: „Süßer die Glocken nie klingen, als zu der Weihnachtszeit“.

## **Stadtpfarrei St. Konrad**

St.-Bruder-Konrad-Straße 3 · Tel. 08071 2137  
23.12.2018 – 13.01.2019

- Sonntag, 23.12., 4. Adventssonntag, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Oma Edeltraud Glodeck u. + Fam. angeh. Sladek, Olschow-ka und Krawczyk, 19.00 Hl. Amt f. + Herrn Wilhelm Eder
- Montag, 24.12., Heiliger Abend, Kollekte für Adveniat, 14.00 – 14.30 Die Glocken der Stadtpfarrkirche St. Jakob und der Frauenkirche läuten die Wasserburger Weihnacht ein! 15.00 Familienchristmette mit Krippenopfergang der Kinder, es singt der Kinderchor „Cantini“, Hl.



## **Tankstelle und Kfz.-Werkstatt JOSEF FELLNER**

MÜNCHNER STRASSE 7 · 83512 WASSERBURG A. INN

*Wir danken unseren Kunden  
für die entgegengebrachte Treue und  
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!*

*FAMILIE FELLNER MIT BELEGSCHAFT*

- Amt nach Meinung v. Fam. Größ, 17.00 Christmette der Pfarrgemeinde mit der Männerschola, Hl. Amt nach Meinung, Hl. Amt f. + Steffi Rimpl v. d. Familie
- Dienstag, 25.12., Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten, Kollekte für Adveniat, 19.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest, Hl. Amt f. + Anna u. Johann Heller v. d. Nachbarschaft, Hl. Amt f. + Vater Emanuel Kolbinger
- Mittwoch, 26.12., Hl. Stephanus, 1. Märtyrer, 9.00 Eucharistiefeier zum Stefanitag, Hl. Amt f. + Georg u. Gabriela Koroletzki, 10.15 St. Jakob: Eucharistiefeier zum Stephanitag mit Kindersegnung
- Donnerstag, 27.12., Hl. Johannes, Apostel und Evangelist, 19.00 St. Jakob: Hl. Messe mit Johanneswein-Segnung f. beide Pfarreien
- Samstag, 29.12., 17.00 Rosenkranz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 30.12., Fest der Heiligen Familie, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 19.00 Hl. Amt f. + Verwandte und Bekannte von Fam. Peter Huber
- Montag, 31.12., Hl. Silvester I., 17.00 Jahresschlussgottesdienst mit der Männerschola, Hl. Amt f. + Eltern Anna u. Korbinian u. + Brüder Herbert u. Korbinian Obermaier, 0.00 – 0.15 Die Glocken der Pfarrkirche begrüßen das Neue Jahr
- Dienstag, 01.01., Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr, 19.00 Neujahrsgottesdienst, Hl. Amt f. + Mutter Rosina Grasberger
- Mittwoch, 02.01., Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz, Kirchenlehrer, 9.00 Hl. Messe in der Michaelskapelle
- Donnerstag, 03.01., 9.00 Hl. Messe
- Freitag, 04.01., 9.00 Hl. Messe
- Samstag, 05.01., 19.00 St. Jakob: Vorabendgottesdienst, anschl. Neujahrsempfang für alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter beider Pfarreien im PZ St. Jakob
- Sonntag, 06.01., Erscheinung des Herrn – Dreikönig, Kollekte f. Projekte von Missio in Afrika, 9.00 Festgottesdienst mit Dreikönigwassersegnung und Auftritt der Sternsinger, Hl. Amt f. + Josef Oberloher, Georg u. Mina Brandl u. beiders. + Eltern v. Elfriede Oberloher, Hl. Amt f. + Vater, Opa u. Uropa Wenzel Jünger zum Sterbeandenken, 11.15 Tauffeier, 13.00 Weggang am Caritas-Altenheim zum Krippengang nach Altenhohenau, ca. 15.00 Weihnachtliche Andacht in Altenhohenau, 19.00 Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Georg Huber, Hl. Jahramt f. + Gatten u. Vater Erich Weinberger
- Dienstag, 08.01., Hl. Severin, Mönch, 19.00 Eucharistiefeier
- Mittwoch, 09.01., 9.00 Hl. Messe in der Michaelskapelle, 20.00 Erstes Treffen der Erstkommunion-Helfer im Pfarrsaal St. Konrad
- Donnerstag, 10.01., 9.00 Hl. Messe f. + Schwiegersonn Franz Peiker
- Freitag, 11.01., 9.00 Hl. Messe, 20.00 PZ St. Jakob: Informationsabend für die Eltern beider Pfarreien zur Erstkommunion
- Samstag, 12.01., 15.00 PZ St. Jakob: Nachmittagscafé, St. Konrad: 17.00 Rosenkranz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 13.01., Taufe des Herrn, Kollekte f. das Maximilian-Kolbe-Werk, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 19.00 Hl. Amt nach Meinung



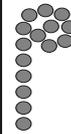
## Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762  
23.12.2018 – 13.01.2019

- Sonntag, 23.12. 4. ADVENT - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an alle + Familienangehörigen / Ernst Dona, + Schwager Sebastian Glasedonner / Elfriede u. Andreas Hölzl, + Patenonkel Sebastian Glasedonner / Elfriede u. Hans Niedermeier, + Onkel Sebastian Glasedonner / Zilli u. Günther Hölzl-Teichmann, + Eltern Musati u. Schwester / Rosi Fery, + Josef Seeleitner z. Geburtstag, m. E. + Claudia Seeleitner - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Vater Alois Schechtl / v. d. Kindern mit Fam. - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Konrad und Hildegard Eß, Verwandte und Bekannte / Werner mit Fam. und Irene - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe - Musikal. Gestalt.: BelCanto
- Montag, 24.12. HEILIGER ABEND - Kollekte für ADVENIAT - **Attel:** 13:30 Uhr Hirtenspiel der FöS Stiftung Attl in der Turnhalle - 15:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - 22:00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - **Edling:** 22:00 Uhr-Christmette - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - **Reitmehring:** 16:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - 17:00 Uhr hl. Messe zum Hl. Abend - **Soyen PZ:** 15:00 Uhr Weihnachtsandacht der Kinder - Musikal. Gestalt.: Kinderchor - 16:30 Uhr hl. Messe zum Hl. Abend - Musikal. Gestalt.: Circle of friends - **Rieden:** 22:00 Uhr Christmette - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Dienstag, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN - Kollekte für ADVENIAT - **Attel:** 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Stift. Attl - Musikal. Gestalt.: Bläser - **Edling:** 10:00 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Festgottesdienst der Pfarrgemeinde - Musikal. Gestalt.: Möslberg-Musi
- Mittwoch, 26.12. HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau und Mutter Marille Bichlmaier / JM, + Mutter Marianne Mühlhuber / JM - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stiftung Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Rosa und Peter Edlbergmaier / Fam. Wimmer, + Tochter Sigrid / Fam. Freund, + Norbert / Christl - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes - 18:00 Uhr feierliche Vesper zum Weihnachtsfest - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Engelbert Schmid / Fam. Helmut Schmid - **Rieden:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - Fam. Grill, Wagenstätt, + Eltern und Großeltern Hilde und Lorenz Probst / Renate Weikl, Lengmoos, + Verwandtschaft und Freunde / Fam. Wetterstetter/Huber, Lamsöd, + Ehem., Vater und Opa Matthäus Kebinger / JM, Fini Kebinger m. Fam., + Leonhard Maier jun. / Lilli König und ehem. Kollegen, + Mutter Kreszenz und Bruder Leonhard / Fam. Maier, Altesse - Musikal. Gestalt.: Circle of friends
- Donnerstag, 27.12. HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Freitag, 28.12. UNSCHULDIGE KINDER - **Edling:** 8:00 Uhr hl. Messe im Kloster St. Franziska - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Samstag, 29.12. Hl. Thomas Becket, Bischof, Märtyrer - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Sebastian Freundl / Anni Freundl mit Familie, + Ehem. und Vater Max Sonnenholzner / JM, Ingrid Sonnenholzner m. Fam.
- Sonntag, 30.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Justa u. Alois Wenisch m. E. der + Großeltern, + Eltern Therese u. Josef Maierbacher / JM 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Thekla Federkiel / Gebetskreis Soyen
- Montag, 31.12. Hl. Silvester I., Papst - **Attel:** 16:00 Uhr Jahresschlussandacht i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst - hl. Messe - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - **Soyen PZ:** 16:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst - hl. Messe
- Dienstag, 01.01. NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - **Attel:** 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst - **Reitmehring:** 19:00 Uhr Neujahrsgottesdienst - **Rieden:** 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst - hl. Messe m. bes. Ged. an + Cousin Hans Fischberger / Fam. Warmendinger, Frauenholzen
- Mittwoch, 02.01. Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Donnerstag, 03.01. Heiligster Name Jesu - **Attel:** 9:00 Uhr Aussendung der Sternsinger - 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Soyen PZ:** 9:00 Uhr Aussendung der Sternsinger
- Freitag, 04.01. Freitag der Weihnachtszeit - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Reitmehring:** 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe

- Samstag, 05.01. Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote - Kollekte für Projekte von Missio in Afrika - **Edling:** 11:00 Uhr Sternsingeraktion - **Soyen PZ:** 9:00 Uhr Aussendung der Sternsinger - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe m. bes. Ged. an + Eduard Seidinger / Trägermesse, + Eltern Michael und Maria Kastner und Schwiegervater Albert Reich / JM, Gerhard Kastner mit Fam., + Bruder Ludwig und Schwagern Hubert und Paul / Gerhard Kastner, mit Fam.

**Allen Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest**  
★ und ein ★  
**glückliches neues Jahr!**



**Rolladenbau**  
**DEMME**  
Dipl.-Ing. (FH)  
**Josef Demmel**



Klosterweg 1 · 83512 Wasserburg/Inn

**Telefon 0 80 71/26 66**

Telefax 0 80 71/5 04 77

- Sonntag, 06.01. ERSCHENUNG DES HERRN - EPIPHANIE - Kollekte für Projekte von Missio in Afrika - **Attel:** 10:00 Uhr Empfang der Sternsinger - hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - **Edling:** 10:00 Uhr Aussendung der Sternsinger - hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe m. bes. Ged. an + Sigfried Bacher / Ehefrau und Söhne, + Mutter Theresia Vogl / v. d. Töchtern, + Oma Rosl Aicher / Fam. Glaser - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - 17:00 Uhr Neujahrskonzert mit Concerti musicali unter Leitung von H. Peter Adler - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Aussendung der Sternsinger - hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe m. bes. Ged. an - zum Hl. Antonius / Fam. Niedermayr - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Empfang der Sternsinger - hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Hans Schindler / JM, Zenta Schindler mit Sebastian, + Eltern Michael und Magdalena Altenwegner / JM, Fam. Christian Altenwegner, + Vater Josef Geidobler / die Kinder mit Familien + Großeltern / Anni Schöberl und Josef Geidobler
- Montag, 07.01. Hl. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Gebetskreis - 19:00 Uhr offener Jugendtreff
- Dienstag, 08.01. Hl. Severin, Mönch - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Rosa Schmid / Fam. Helmut Schmid
- Mittwoch, 09.01. Mittwoch der Weihnachtszeit - **Edling:** 16:00 Uhr hl. Messe im Seniorenheim SonnenGarten - Soyen Kirche: 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - nach Meinung
- Donnerstag, 10.01. Donnerstag der Weihnachtszeit - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Angehörige der Fam. Scheidegger u. Manhart, - die armen Seelen - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 11.01. Freitag der Weihnachtszeit - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Josef Gruber / JM, Fam. Gruber, Graben, + Mutter Hermine Rampfl / JM, Waltraud Sachseder und Hermann Rampfl, + Gabi Wötzel / JM, Wolfgang, Thomas und Marianne
- Samstag, 12.01. Samstag der Weihnachtszeit - Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr Familiengottesdienst - hl. Messe
- Sonntag, 13.01. TAUFE DES HERRN - Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe zum 25-jährigen Priesterjubiläum v. H. Pfr. Franz Xaver Finkenzeller m. bes. Ged. an + Tante u. Onkel Maria u. August Linner / JM, Fam. Rothmiller, + Ehem. u. Vater Kilian Hacker / JM, m. E. + Schwiegereltern Kilian u. Rosalie Hacker, + Ehefrau u. Mutter Marille Bichlmaier, + Eltern u. Bruder / JM, Fam. Josef Baumann, + Schwägerin Waltraud Baumann / Fam. Josef Baumann - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - anschließend Stehempfang im Pfarrsaal im Brauhaus - 19:00 Uhr Abendlob zum Priesterjubiläum v. H. Pfr. Franz Xaver Finkenzeller im Winterchor - Kirche Attel - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Erna Hafner / Tochter Jutta Hafner u. Monika Glogger m. Fam., + Eltern Josef und Katharina Zenz / v. d. Kindern mit Familien, + Vater und Opa Helmut Esterer / Tochter mit Fam. - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Rücker/Schiller / Fam. Rücker, + Schwester Therese Otto / Adelheid Rücker - Musikal. Gestalt.: Schulchor Reitmehring unter Leitung v. H. Liehmann - **Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Musikal. Gestalt.: Jugendprojektchor

## Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 22.12.2018 – 19.01.2019

- Samstag, 22. Dez. 17.30 Uhr 4. Adventssonntag - Wortgottesfeier
- Dienstag, 25. Dez. 17.30 Uhr 2. Weihnachtstag - Stephanitag  
Hl. Messe für verst. Mutter Therese von Frau Reischl
- Samstag, 29. Dez. 17.30 Uhr Fest der heiligen Familie  
Hl. Messe für verst. Mutter und Oma von Fam. Etterer
- Samstag, 05. Jan. 17.30 Uhr Erscheinung des Herrn - Hl. Dreikönig  
Hl. Messe für verst. Schwiegersohn Roland Gropp
- Samstag, 12. Jan. 17.30 Uhr Taufe des Herrn - Wortgottesfeier
- Samstag, 19. Jan. 17.30 Uhr 2. Sonntag im Jahreskreis  
Hl. Messe für verst. Angehörige von Frau Ferber

## Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 23.12., 4. Advent
- 9.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 24.12., Heiliger Abend, 16 Uhr, Christmette
- Sammlung: „ADVENIAT“
- Di, 25.12., 1. Weihnachtstag, kein Gottesdienst
- Mi 26.12. 2. Weihnachtstag kein Gottesdienst
- So, 30.12., 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zum Jahresschluss
- Mo, 31.12., Silvester, kein Gottesdienst
- Di, 01.01., Neujahr, kein Gottesdienst
- So, 06.01., Erscheinung des Herrn, 9 Uhr, hl. Messe
- Di, 08.01., im Rittersaal, 16 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- So, 13.01., Taufe des Herrn, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 15.01., im Rittersaal, 16 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- So, 20.01., 2. Sonntag i.J., 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 22.01., im Rittersaal, 16 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- So, 27.01., 3. Sonntag i.J., 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

## Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 22.12, Vorabend 4. Advent, 16.30 Uhr,  
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 24.12., Heiliger Abend, 16.30 Uhr, Christmette
- Di, 25.12., 1. Weihnachtstag, kein Gottesdienst
- Mi, 26.12., 2. Weihnachtstag, kein Gottesdienst
- Sa, 29.12., 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zum  
Jahresschluss
- Mo 31.12. Silvester kein Gottesdienst
- Di, 01.01., Neujahr, kein Gottesdienst
- Mi, 02.01., kein Gottesdienst
- Sa, 05.01., Vorabend Erscheinung des Herrn, 16.30 hl. Messe
- Mi 09.01. 9.30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 12.01., Vorabend Taufe des Herrn, 16.30 Uhr,  
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mi 16.01. 9.30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 19.01., Vorabend 2. Sonntag i.J., 16.30 Uhr,  
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mi, 23.01., 9.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 26.01., Vorabend 3. Sonntag i.J., 16.30 Uhr, hl. Messe

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 23.12., 4. Advent, Christuskirche, 10 Uhr, Markus Deiml
- Mo, 24.12., Hl Abend, Christuskirche, 16 Uhr Familiengottesdienst  
mit Krippenspiel, Pfarrerin Zellfelder  
Christuskirche, 18 Uhr, Christvesper, Pfarrer Möller  
Christuskirche 22 Uhr, Christnacht, Pfarrer Peischl
- Di, 25.12., Weihnachtsfest, Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrerin Zellfelder
- So, 30.12., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller  
Gabersee, St. Raphaelkirche, 18 Uhr, Pfarrer Möller
- Mo, 31.12., Silvester, Christuskirche, 17 Uhr, mit Abendmahl und  
Jahressegnen, Pfarrer Peischl
- So. 06.01., Epiphania, Christuskirche, 10 Uhr, Markus Deiml



Außerdem möchten wir noch zu folgenden Auftritten des Kinderchores einladen.

Wer das Krippenspiel „fast unbemerkt“, das im Familiengottesdienst am Hl. Abend aufgeführt wird, zu einer anderen Zeit sehen möchte, hat dazu Gelegenheit am Mittwoch, 19. Dezember, um 16.30 Uhr und am Sonntag, 23. Dezember, um 16 Uhr - jeweils in der Christuskirche.

## Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Am Burgstall 9 · [www.adventgemeinde-wasserburg.de](http://www.adventgemeinde-wasserburg.de)

- Samstag, 22.12.
- Samstag, 29.12.

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr.  
Jeder ist herzlich willkommen!

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

- Sonntag, 23.12, 9.30 Uhr,  
In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden.
- Donnerstags 19 Uhr, Zusammenkunft in der Woche

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

*Wir wünschen all  
unseren Kunden und Inserenten  
eine besinnliche Weihnachtszeit  
und einen guten Rutsch  
in's neue Jahr!*

**DRUCKEREI WEIGAND  
WAMBACH UND PEIKER GMBH**  
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon 080 71 / 39 04 · Telefax 080 71 / 63 99  
Email: [info@weigand-druck.de](mailto:info@weigand-druck.de) · [www.weigand-druck.de](http://www.weigand-druck.de)

# NAVARA N-GUARD + QASHQAI JUNGWAGEN

## SPAREN SIE IM DOPPELPAK NOCH MEHR<sup>3</sup>



**NISSAN NAVARA N-GUARD**  
 Double Cab 4x4, 2.3 dCi 140 kW (190 PS), EURO6, Twin-Turbo<sup>1</sup>  
 El. Glas-Hub-Schiebedach, Teilleider, Anhängerkupplung, Einparkhilfe hinten, Navi, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Design-Paket N-GUARD uvm.  
**EINZELPREIS: 37.466 € netto (44.585 € brutto)**

**NISSAN QASHQAI VISIA**  
 1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)<sup>2</sup>, Jungwagen, EZ 09/17, ca. 15.000 km  
 DAB+ Radio mit Bluetooth®, Klima, LED-Tagfahrlicht uvm.  
**AKTIONSPREIS: 7.387 € netto (8.790 € brutto)<sup>3</sup>**

**KAUFEN SIE DEN NAVARA N-GUARD JETZT FÜR IHRE FIRMA UND ERHALTEN SIE DEN QASHQAI VISIA ZUM SONDERPREIS DAZU!**

<sup>1</sup>Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,8, außerorts 6,1, kombiniert 6,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 167 g/km. <sup>2</sup>Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6, außerorts 5,1, kombiniert 5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse C. (Jeweils Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigt Sonderausstattungen. <sup>3</sup>NISSAN QASHQAI Sonderpreis nur in Kombination mit Kauf eines NISSAN NAVARA N-GUARD gültig. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 30.11.2018



**Autohaus MKM Huber GmbH** | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 0 80 71/91 97 0  
 WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | www.zum-huber.de



# BIS ZU 25 % NACHLASS

## AUF SOFORT VERFÜGBARE LAGERWAGEN!



**ŠKODA**



**ŠKODA FABIA COOL PLUS**  
 1.0 I Benzin, 55 kW (75 PS)  
 16" LM-Felgen, Parksensoren hinten, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung, Musiksystem Swing, uvm.  
 Listenpreis: 15.949 €  
 Nachlass: -3.499 €  
**Angebotspreis: 12.450 €**

**Besuchen Sie unser Škoda Buffet am 19.01.2019!**

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,4; kombiniert 4,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen g/km: kombiniert 111; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse C. Abbildungen zeigen Sonderausstattung. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 05.12.2018.



**Autohaus Huber GmbH**  
 Anton-Woger-Straße 7 | 83512 Wasserburg  
 Telefon: (0 80 71) 92 07-0 | www.zum-huber.de

